



Jahresbericht 2020



Inhalt

4	Kindertagespflege im Landkreis Esslingen: Die wichtigsten Fakten im Überblick	36	Zahlen, Daten, Fakten
6	Vorworte	36	Betreuungsverhältnisse
6	Landkreis Esslingen	40	Tagespflegepersonen
7	Vorstand und Geschäftsführung des Tageselternverein Kreis Esslingen e. V.	45	Dank und Unterstützung
9	Organisation des Tageselternverein Kreis Esslingen e. V.	45	Dankeschön
9	Organigramm	45	Wie auch Sie uns unterstützen können
9	Mitglieder	46	Anhang
12	Vorstandsmitglieder	46	Kindertagespflegestatistik zum 31.12.2020
13	Geschäftsführung und Geschäftsstelle	52	Umsetzung der Empfehlung vom 01.03.2012 Förderung Kindertagespflege durch die Städte und Gemeinden, Stand 31.12.2020
14	Beratungsbüros	59	Jahresabschluss
17	Das Jahr im Überblick	62	Pressespiegel
17	Januar	66	Impressum
20	Februar		
21	März		
22	April		
24	Mai		
26	Juni		
28	Juli		
29	August		
30	September		
31	Oktober		
32	November		
33	Dezember		
35	Lessons Learned aus der Coronakrise		



Kindertagespflege im Landkreis Esslingen

Die wichtigsten Fakten im Überblick

Der Start in das Jahr 2020 war vielversprechend: 10 Jahre Erfolgsgeschichte zur Kindertagespflege im Landkreis Esslingen sollte mit vielen Veranstaltungen und Aktionen sichtbar gefeiert werden. Doch die Weltgeschichte hatte ein anderes Drehbuch für den Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. vorgesehen: Covid-19 stellte uns im Jahr 2020 vor neue Herausforderungen.

Der Rückgang der Betreuungsverhältnisse im Landkreis Esslingen setzte sich fort: In den Vorjahren stand noch die Frage im Zentrum, ob der kommunale Ausbau der Kleinkind-, Kindergarten- und Schulkindbetreuung der Grund für den Rückgang sei. In 2020 hingegen bedingte die Einschränkung der Covid-19-

Pandemie die Reduzierung: Betreuungsverhältnisse wurden unter- bzw. abgebrochen, neu vereinbarte Betreuungsverhältnisse konnten aufgrund des Betreuungsverbots nicht starten. Langjährig tätige Tagespflegepersonen beendeten ihre Tätigkeit aufgrund der gesundheitlichen Risiken oder finanziellen Unsicherheiten. Neu gewonnene und qualifizierte Tagespflegepersonen konnten mit ihren Betreuungsangeboten nicht zum Wunschtermin starten. Ein Jahr des Umbruchs und der Unsicherheit prägte das Handeln in der Kindertagespflege. Zum Jahreswechsel 2020/2021 bestand erneut Betreuungsverbot. Es durften ausschließlich Notbetreuungen realisiert werden.

Stichtag	Anzahl Betreuungsverhältnisse	davon U3	davon Ü3	Anzahl Tagespflegepersonen (TPP)	Ø Betreuungsverhältnisse pro TPP
31.12.2020	1.352	853	499	401	3,37
31.12.2019	1.451	828	623	431	3,37
31.12.2018	1.572	858	714	454	3,46
31.12.2017	1.577	831	746	458	3,44
31.12.2016	1.520	755	765	458	3,32

Eine erste Interpretation der Zahlen zeigt folgende Entwicklung:

- Nachfrage im U3-Bereich weiterhin steigend – Wunsch- und Wahlrecht der Eltern
- Anhaltender Rückgang im Ü3-Bereich als ergänzende Betreuung zu Kindergarten/Schule
- Weiterhin hohe Nachfrage nach flexibler Betreuung
- Rückgang der Tagespflegepersonen setzt sich fort
- Coronabedingter Sondereffekt des Betreuungsverbots in 2020 ist sichtbar

Im Jahr 2020 haben sich alle Kommunen weiterhin für die Kindertagespflege eingesetzt und blieben somit ein verlässlicher Partner. Während der Covid-19-bedingten Schließzeiten wurden alle kommunalen Förderungen beibehalten. Einzelne Kommunen übernahmen weitere Freiwilligkeitsleistungen, wie z. B. Einkommensausfälle, unterstützten bei pandemiebedingten Mehrausgaben für Hygieneaufwendungen durch Sach- und Geldzuwendungen – ein sehr wichtiges Signal für die Gleichwertig-

keit der institutionellen Kindertagesbetreuung und der Kindertagespflege.

Das große Interesse an kommunal und betrieblich geförderter TiagR (Tagesbetreuung in anderen geeigneten Räumen) ist konstant auf hohem Niveau. So öffneten sechs TiagR ihre Pforten nach einer intensiven Projekt- aufbauphase, weitere folgen in 2021. Grundvoraussetzung für das Gelingen dieser Betreuungsform ist eine auskömmliche Grundförderung – auf kommunaler oder betrieblicher Basis. Der Tageselternverein unterstützt und begleitet diese Projekte von Anfang an und bleibt auch weiterhin ein verlässlicher Ansprechpartner für Tagespflegepersonen und Eltern sowie Kooperationspartner.

Die Mitgliederzahlen im Tageselternverein steigen stetig. Das ist der Beweis dafür, dass das Angebot für eine Mitgliedschaft beim Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. großes Vertrauen genießt.



Der Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. ist stolz darauf, Kooperationspartner des Landkreises und der Kommunen zu sein. Die qualitativ hochwertige Betreuung im Landkreis Esslingen unterstützt das Bedürfnis eines jeden Kindes nach Bindung und fördert gleichzeitig die individuelle Entwicklung in besonderem Maße. Zu unseren Aufgaben gehören:

- Wir beraten Eltern und Tagespflegepersonen in allen Fragen der Kindertagespflege
- Wir vermitteln Tagespflegepersonen, die zu den Eltern und deren Kind passen
- Wir bleiben Partner der Betreuungsverhältnisse und begleiten sie
- Unser Ziel ist ein bedarfsgerechter Ausbau der Kindertagespflege. Dafür werden laufend neue Tagesmütter und -väter ausgebildet

- Wir überprüfen zuverlässig und kontinuierlich die Eignung von Tagespflegepersonen
- Qualitätssicherung

Die Gewinnung von neuen Tagespflegepersonen zur Sicherung des Betreuungsangebots und der Betreuungsvielfalt stellt weiterhin die größte Herausforderung dar.

Die im Vorjahr verabschiedete Satzungs novellierung mit einer neuen Ehrenamtsstruktur konnte pandemiebedingt durch die Verschiebung der Mitgliederversammlung in 2020 auf das Jahr 2021 noch nicht vollumfänglich umgesetzt werden. Dem Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. war es auch in diesem besonderen Jahr sehr wichtig, zu jeder Zeit ein verlässlicher Partner zu sein.



Landkreis Esslingen

Das Jahr 2020 wurde auch in der Kindertagespflege durch die Pandemie geprägt und stark beeinflusst. Sowohl der Tageselternverein Kreis Esslingen e. V., die Kindertagespflegepersonen und die Verwaltung des Kreisjugendamtes waren sich ständig verändernden Rahmenbedingungen durch die Corona-Vorgaben ausgesetzt. Innerhalb kürzester Zeit mussten Regelungen für wirtschaftliches und pädagogisches Handeln für die Kindertagespflege gefunden werden. Somit stellte das vergangene Jahr für alle einen Kraftakt von nie da gewesener Intensität dar.

Trotz der äußeren Umstände und der damit verbundenen Ressourcenbindung konnten gemeinsame Vorhaben umgesetzt werden. So z.B. die Evaluation des Vertretungsmodells. Wichtige Anliegen von Familien und Kindertagespflegepersonen konnten in Erfahrung gebracht und als Ergebnisse festgehalten werden. Im kommenden Jahr gilt es, diese Ergebnisse in die Überarbeitung des Vertretungsmodells einfließen zu lassen.

Als weiteres Planungsvorhaben in gemeinsamer Verantwortung zwischen Tageselternverein und Verwaltung galt es, die Eignungsfeststellung in der Kindertagespflege im bisherigen Verfahren zu überprüfen und mit weiteren gemeinsamen standardisierten Abläufen zu versehen. Ein ganz besonderes Augenmerk war für alle der hohe Anspruch der Qualität in der Kindertagespflege.

Das kommende Jahr wird ganz im Zeichen der Umstrukturierung der Qualifizierung in der Kindertagespflege stehen. Die bisher erforderlichen 160 Unterrichtseinheiten werden durch die neue Verwaltungsvorschrift des Kultusministeriums auf 300 Unterrichtseinheiten ausgeweitet. Für bereits qualifizierte Kindertagespflegepersonen besteht ein Bestandsschutz, jedoch auch die Möglichkeit, sich mit weiteren 140 Unterrichtseinheiten qualifizieren zu lassen. Gemeinsam mit dem Tageselternverein müssen für das neue Qualifizierungskonzept die vorhandenen Strukturen umgestellt und konzeptionell erarbeitet werden.

Die beschriebenen Herausforderungen im Jahr 2020 und neue Strukturen und Arbeitsprozesse im Jahr 2021 konnten und können nur durch eine gute Zusammenarbeit in hoher Qualität umgesetzt werden. Ich danke dem Tageselternverein Esslingen e. V. für dieses Engagement und die gute Zusammenarbeit.



Barbara Ziegler-Helmer
Amtsleiterin Kreisjugendamt



Vorstand und Geschäftsführung des Tageselternverein Kreis Esslingen e. V.

Jubiläumsjahr 2020: Wunsch und Wirklichkeit

In das Jahr 2020 startete der Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. mit großen Erwartungen und Ideen. Seit nunmehr zehn Jahren hat der Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. der Kindertagespflege im Landkreis Esslingen ein unverwechselbares Gesicht gegeben. Und genau dieses wollten wir mit vielen Veranstaltungen und Attraktionen zeigen. Doch dazu kam es schlichtweg nicht. Frau Dr. Susanne Eisenmann (Kultusministerin Baden-Württemberg) verkündete am 13. März 2020 erstmals in der erfolgreichen Geschichte der Kindertagesbetreuung ein Betreuungsverbot zum 17. März 2020. Und das galt auch für die Kindertagespflege!

Die Kindertagespflege im Landkreis Esslingen war nun wöchentlich neu gefordert, zusammen mit Eltern, Tagespflegepersonen und den Fachberaterinnen des Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. Betreuungslösungen zu finden. Dabei stand ununterbrochen das Wohl des Kindes im Fokus.

Dieses Handeln begleitete den Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. durch das Jahr 2020. Unterschiedliche Betreuungssettings, z. B. Notbetreuung, eingeschränkter Regelbetrieb, Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen, stellten uns immer wieder vor neue Herausforderungen. Das erforderte oft Zuversicht, Flexibilität, Kreativität und Spontaneität von allen Beteiligten. DANKE, dass Sie mit uns gemeinsam diesen Weg gegangen sind.

Leider konnten aufgrund der Kontaktbeschränkungen viele Aktivitäten nicht stattfinden. Dazu zählen

wir insbesondere alle geplanten Aktivitäten rund um das Jubiläumsjahr. Geplant war eine große Einweihungsfeier für die neue Geschäftsstelle. Diese zog im Februar von Esslingen-Pliensauvorstadt nach Denkendorf, da die bisherige tatsächlich zu klein wurde. Auch die erste Mitgliederversammlung nach der im Vorjahr verabschiedeten Satzungsneuauflage konnte nicht durchgeführt werden. Das gewählte Ehrenamt war jedoch zur weiteren Verantwortungsübernahme bereit. Ein wichtiges Signal für den Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Ehrenamtlichen, die sich sofort bereit erklärt haben, länger im Amt zu bleiben und Verantwortung für unseren Verein zu übernehmen.

Der seit längerem geplante Fachtag zur Kindertagespflege „Brücken bauen“ wurde ebenfalls ins Jahr 2021 verschoben. Die Enttäuschung war groß, aber unter pandemischen Effekten die absolut richtige und kompromisslose Entscheidung.

Uns war es immer ein Anliegen, den Tageskindern einen optimalen Betreuungsalltag zu bieten. Das uns das nicht immer unter einem Betreuungsverbot, eingeschränktem Regelbetrieb, Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen und gleichzeitiger Einhaltung eines Hygienekonzepts gelungen ist, wissen wir. Aber wir haben uns unermüdlich dafür eingesetzt, dass es annähernd gelingt und wir werden das auch weiterhin tun. Uns ist es ein grundlegendes Anliegen, dass Kinder in dieser Gesellschaft sorgenfrei aufwachsen können und die bestmögliche Förderung und Bildung erhalten.



Unsere hauptamtlichen Mitarbeitenden sind das Fundament unserer Beratungs- und Vermittlungsarbeit. Durch ihre engagierte und fachlich kompetente Arbeit für die abgebenden Eltern und Tagespflegepersonen sowie die Netzwerkarbeit mit vielen Kooperationspartnern im Landkreis sichern wir eine verlässliche Kontinuität. Dabei stehen das Kind und dessen Wohl immer im Zentrum unseres Handelns.


Der Verein hat sein Angebot für Mitglieder auch in diesem Jahr erweitert. Danke sagen wir für das vielfältige ehrenamtliche Engagement: Lokale Präsenz und Öffentlichkeitsarbeit für die Kindertagespflege – die Kindertagespflege ist sichtbar! – Übernahme von ehrenamtlichen Aufgaben in verschiedenen Gremien und Arbeitskreisen

und vieles mehr. Insbesondere den bisher gewählten Beiräten und Delegierten gilt der besondere Dank für den umfangreichen ehrenamtlichen Einsatz. Wir wissen das sehr zu schätzen.

Bedanken wollen wir uns bei den Eltern und ihren Kindern für die Wahl der Betreuungsform und das Vertrauen in die Kindertagespflege und den Tageselternverein Kreis Esslingen e. V.

Und nicht zu vergessen sind alle materiellen und immateriellen Förderer, die es uns ermöglicht haben, im Ausnahmejahr 2020 diese Arbeit zu leisten. Vielen Dank.

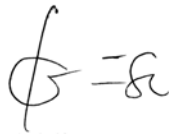
Wir freuen uns auf die gemeinsame Zukunft mit Ihnen!



Judith Hofmann-Trautwein
Erste Vorsitzende/Vorstand



Ulrich Klein
Vorstand



Antje Krause
Vorstand



Gabriele Pietsch
Vorstand



Sibylle Schober
Geschäftsführung

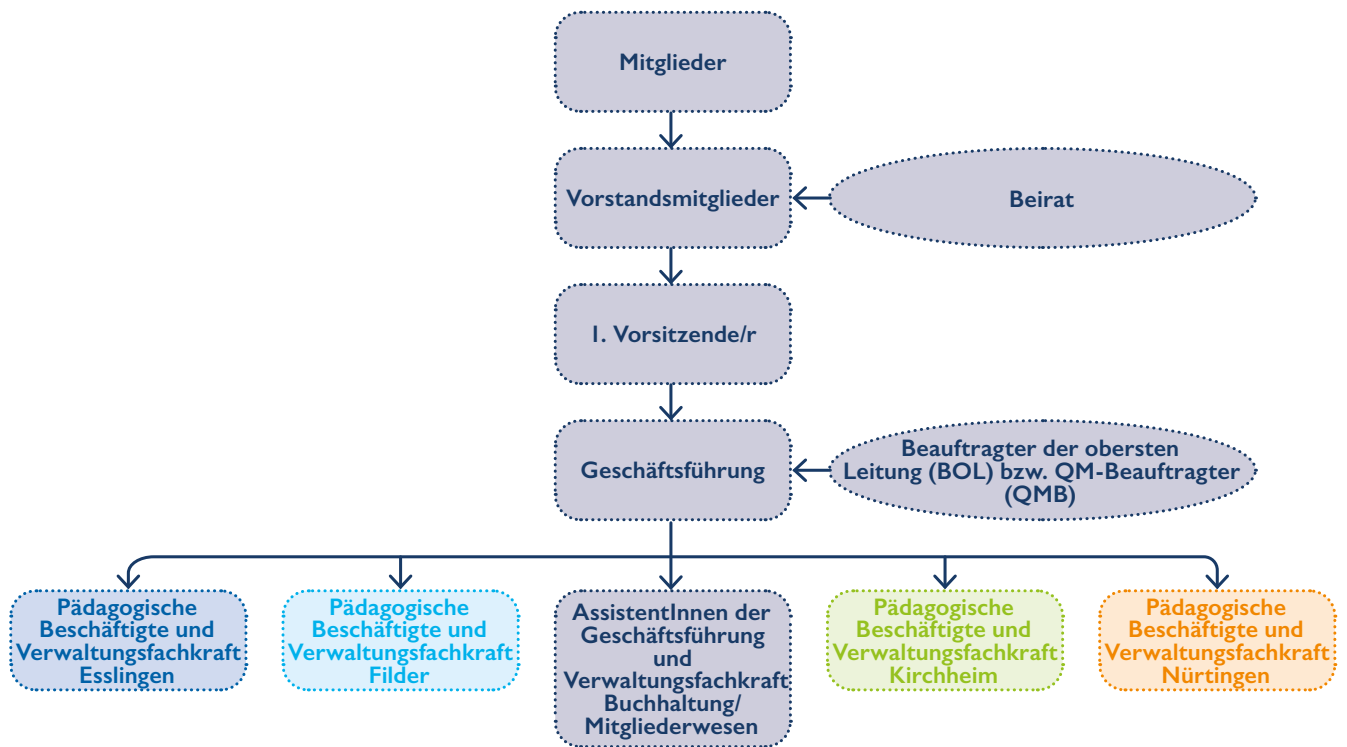


Jana Lux
Geschäftsführung



Organisation des Tageselternverein Kreis Esslingen e. V.

Organigramm



Mitglieder

Die Angebote, die der Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. seit vielen Jahren seinen Mitgliedern im Rahmen ihrer Mitgliedschaft macht, erfreuen sich weiterhin großer Beliebtheit.

Die wichtigsten Mitgliedervorteile auf einen Blick:

- Kostenlose Mitgliedschaft der Tagespflegepersonen in unserer Vereinshaftpflichtversicherung (Absicherung im Außenverhältnis)
- Kostenlose Mitgliedschaft der abgebenden Eltern in unserer Vereinshaftpflichtversicherung (Absicherung im Innenverhältnis)
- Erhalt von Rundbriefen mit allen aktuellen Informationen (Rundbriefe nach Wunsch per E-Mail oder per Post)
- Kostenlose Ausleihmöglichkeit von Kinderausstattung für die Tagespflegepersonen, wie z. B. Kinderwagen, Autositze, Hochstühle etc.
- Kostenlose Teilnahme an Informationsveranstaltungen zu aktuellen Themen
- Zugang zu unserem internen Bereich auf der Homepage und damit umfassende Information für die Mitgliederversammlung
- Teilnahme an der Mitgliederversammlung und damit Mitsprache- und Abstimmrechte bzw. die Möglichkeit, selbst gewählt zu werden
- Einkaufsrabatt von 10 % in den BabyOne-Fachmärkten in Göppingen, Heilbronn, Leinfelden-Echterdingen, Leonberg, Senden, Stuttgart und Waiblingen (gegen Vorlage des Mitgliedsausweises)
- Einkaufsrabatt von 10 % bei Dusyma (Bestellung über Geschäftsstelle)
- Einkaufsrabatt für Tagespflegepersonen von 10 % bei Princess Kinderwagen in Metzingen (gegen Vorlage des Mitgliedsausweises und der gültigen Pflegeerlaubnis)



- Attraktive Einkaufsbedingungen bei SKS Weilheim für Spielzeug, Lern- und Bastelmaterialien, Möbel und Spielgeräte im Innen- und Außenspielbereich (Info und Beratung über www.kindergarten-schulbedarf.de)
- Vergünstigter Eintritt für Tagespflegepersonen mit ihren Tageskindern in die Wilhelma Stuttgart (nähere Infos in den Beratungsbüros)
- Möglichkeit des Abschlusses einer Privathaftpflichtversicherung sowie Beratung zur Berufsunfähigkeit und zum Krankentagegeld mit attraktiven Konditionen durch unseren Rahmenvertrag
- Möglichkeit zur Nutzung des kostenlosen Kommunikationstools Flip (Erhalt aktueller Informationen, schnelle Kommunikation, Vernetzung und vieles mehr) unter <https://tev.flip-app.com>.
- Kostenlose monatliche Beratungen zu steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen der Kindertagespflege für Tagespflegepersonen (Bracher & Krenz Steuerberatungsgesellschaft)

Außerdem findet jährlich am zweiten Mittwoch im Juli der Aktionstag Kindertagespflege im Tierpark Nymphaea in Esslingen statt: Alle Mitglieder erhalten kostenfreien Eintritt nach Vorlage ihres Mitgliedsausweises. Auch im Jahr 2020 hatte der Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. für seine Mitglieder wieder dieses besondere Angebot geplant. Coronabedingt musste der Aktionstag jedoch leider entfallen. Wir hoffen, Sie im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Auch künftig wird sich der Tageselternverein um weitere Angebote und Verbesserungen für seine Mitglieder bemühen. Ideen und Wünsche dazu werden von uns jederzeit gerne angenommen.

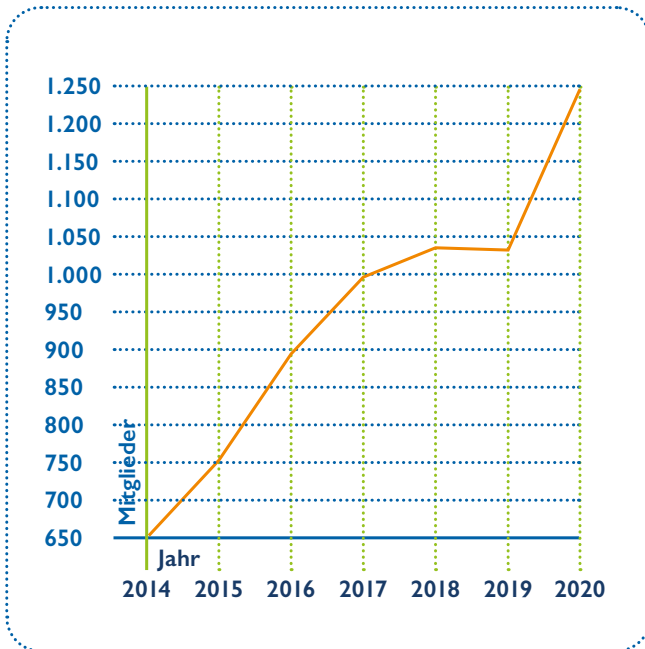
Der Verein lebt von seinen engagierten Mitgliedern, die ihre vielfältigen Ideen, Meinungen und Erfahrungen einbringen. Dazu bieten wir verschiedene Möglichkeiten, dies projektbezogen für ein bestimmtes Thema oder für einen bestimmten Zeitraum zu tun. Interessiert Sie z. B. die Homepage oder das Thema Vorsorge für Tagespflegepersonen? Sind Sie am Thema neue Medien interessiert und aktiv? Wir freuen uns auf Sie und Ihre Impulse – sprechen Sie uns an!

Mitgliederzahl

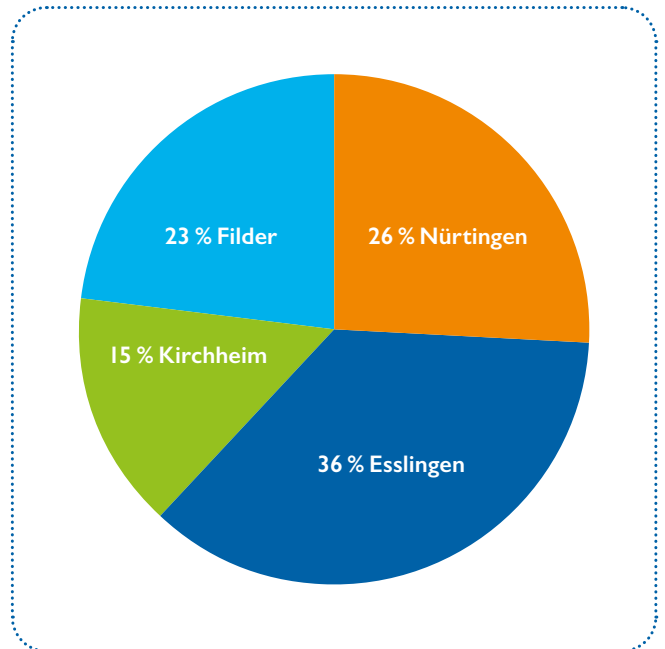
Zum 31.12.2020 hatte der Verein 1.247 Mitglieder (Vorjahr 1.032).

Beratungsbüros	Mitgliederzahl
Esslingen	454
Filder	283
Kirchheim	191
Nürtingen	319
Landkreis	1.247

Mitgliederzahlen 2020 absolut



Entwicklung der Mitgliederzahlen seit 2014



Mitgliederzahlen 2020 prozentual



Vorstandsmitglieder



Judith Hofmann-Trautwein

Funktion im Verein
Erste Vorsitzende

Beruf
Betriebswirtin, Kindergarten-Leiterin, staatlich anerkannte Erzieherin
Motivation für ehrenamtliches Engagement
Meine Erfahrungen und mein Fachwissen aktiv in die Kindertagespflege einzubringen, sind meine Impulse, um weiterhin für die Zukunft sehr gut aufgestellt zu sein.



Antje Krause

Funktion im Verein
Vorstandsmitglied

Beruf
Rechtsanwältin
Motivation für ehrenamtliches Engagement
Das Wunsch- und Wahlrecht der Eltern in der Kinderbetreuung zu verwirklichen und die Kindertagespflege als qualitativ gleichwertige Betreuungsform in der Gesellschaft zu etablieren.



Gabriele Pietsch

Funktion im Verein
Vorstandsmitglied

Beruf
Tagesmutter
Motivation für ehrenamtliches Engagement
Als aktive Tagesmutter liegt es mir am Herzen, die Belange und Erfahrungen von der Basis mit in den Tageselternverein zu nehmen und effektiv mitwirken zu können.



Ulrich Klein

Funktion im Verein
Vorstandsmitglied

Beruf
Rechtsanwalt
Motivation für ehrenamtliches Engagement
Nur weil meine eigenen Kinder nicht mehr bei der Tagesmutter sind, bleibt die Kindertagespflege immer eine wichtige und gute Betreuungsform, die es zu unterstützen gilt.

Die vier Vorstandsmitglieder des Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. übernahmen auch in diesem besonderen Pandemie-Geschäftsjahr weiter Verantwortung. Aufgrund der Einschränkungen zum Versammlungsrecht konnte weder im Mai noch im Juni die laut Satzung vorgesehene Mitgliederversammlung durchgeführt werden oder zu einem späteren Zeitpunkt im Jahr 2020 abgehalten werden.

Dabei nutzte der Vorstand die im „Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im

Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht“ geschaffenen Möglichkeiten, im Geschäftsjahr 2020 die Mitgliederversammlung auszusetzen und erklärte sich gleichzeitig bereit, bis zur nächsten Mitgliederversammlung weiterhin im Amt zu bleiben. Das war ein starkes Zeichen und bot den Mitgliedern und den Mitarbeitenden Verlässlichkeit und Kontinuität. Auch die Beiräte schlossen sich diesem Beschluss an und übernahmen weiterhin Verantwortung für die Kindertagespflege im Landkreis Esslingen.

Geschäftsführung und Geschäftsstelle

Geschäftsführung

1,25 Vollzeitstellen



Sibylle Schober

Wirtschaftliche Leitung,
Führungsverantwortung,
Öffentlichkeitsarbeit und
Kooperationen



Jana Lux

Sozialpädagogische Leitung

Assistenz

1 Vollzeitstelle zu je 50 % aufgeteilt,
ab 01.10.2020 1,2 Vollzeitstellen zu je 60 % aufgeteilt



Bettina Grabowski

Öffentlichkeitsarbeit,
Datenbankverwaltung,
Statistik



Esther Härtel

Sekretariat, Zentrale, IT
und Social Media

Die Aufgaben in der Geschäftsführung teilen sich weiterhin zwei angestellte Geschäftsführerinnen.

Die Geschäftsstelle arbeitet eng mit den Kooperationspartnern (Landkreis Esslingen, 44 Kommunen im Landkreis, Bildungsträger, Netzwerkpartner, Unternehmen und vielen mehr) zusammen. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Vertretung der Kindertagespflege in der Öffentlichkeit im gesamten Landkreis Esslingen und den entsprechenden Gremien. Auch die Lobbyarbeit auf Landes- und bundespoltischer Ebene mit den Interessen der Kinder, die durch die abgebenden Eltern artikuliert werden, und der Tageseltern stehen ständig im Fokus. Dabei wird auch das Gespräch mit gewählten Vertretern in den einzelnen Ausschüssen der Kommunen, im Kreistag, im Landtag Baden-Württemberg sowie auf Bundesebene gesucht. Durch die Mitgliedschaften im Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e. V. als auch im Bundesverband für Kindertagespflege e. V. stehen starke Partner zur Seite.

Für die Mitarbeitenden des Vereins ist die Geschäftsstelle ein verlässlicher Ansprechpartner für die Prozessgestaltung, das Qualitätsmanagement, Finanzen und Verwaltung, Personalführung und -betreuung: Sie bündelt Anliegen und Aufgaben, schafft Verwaltungs- und IT-Strukturen. Durch die pädagogische Geschäftsführung werden die sozialpädagogischen Mitarbeitenden in ihrem Handeln und Wirken unterstützt.

Gerade im Geschäftsjahr 2020 schuf die Geschäftsstelle für alle Kunden, insbesondere Eltern und Tagespflegepersonen, durch ihre tägliche Erreichbarkeit

Unterstützung bei Fachaufgaben

Irene Gomez-Lopez

Fachbereich
Zahlungsverkehr,
Mitgliederverwaltung

Jana Lux

Fachbereich
Qualitätsmanagement

und Lotsenfunktion zu den pädagogischen Fachberatungen Rahmenbedingungen, die von Eltern und Tagespflegepersonen erkannt und geschätzt wurden. Die ständigen Rundschreiben an Eltern und Tagespflegepersonen seit dem Covid-19-Ausbruch wurden in der Geschäftsstelle erarbeitet und in den Versand und die sozialen Medien gebracht.

Die Mitgliederverwaltung sowie der Zahlungsverkehr erfolgen ebenfalls zentral durch die Geschäftsstelle.

Weiterhin tagt alle zwei Monate der Vorstand mit der Geschäftsführung, bei denen die vier Vorstände – unterstützt durch die Beiräte – aktuelle Themen sowie die strategische Ausrichtung besprechen und Entscheidungen treffen. In enger Abstimmung mit der Geschäftsführung und den Mitarbeitenden werden diese dann umgesetzt. Anlassbezogen werden externe Gäste eingeladen, um deren Expertise in den Entscheidungsprozess mit einzubeziehen. Im Geschäftsjahr wurden, bedingt durch die Covid-19-Pandemie, kurzfristig zusätzliche außerordentliche Vorstandssitzungen online einberufen, um aktuelle Fragestellungen zu diskutieren, Haltungen zu erarbeiten und Entscheidungen zu treffen.

Beratungsbüros

Der Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. ist ein starker Partner vor Ort: Zum Jahresende waren 21 sozialpädagogische Mitarbeitende (Stellenumfang von insgesamt 15,7 Vollzeitstellen) für die fachliche Beratung, Vermittlung und Begleitung der Tagespflegepersonen, abgebenden Eltern und deren Kinder beschäftigt. Unterstützt werden die Beratungsbüros Esslingen, Filderstadt/Leinfelden-Echterdingen, Nürtingen und Kirchheim jeweils von einer Verwaltungsfachkraft. Ergänzt werden diese Beratungsbüros durch Sprechzeiten in den Kommunen Neuhausen, Ostfildern und Unterensingen.

Weiterhin sind die Mitarbeitenden in den einzelnen Büros Anlaufstelle für alle Beratungen, Vermittlungen und Fragen rund um die Betreuungsverhältnisse. Jedoch konnten diese Beratungsbüros nicht das ganze Jahr pandemiebedingt in Präsenz besetzt werden. Eine Erreichbarkeit der

Fachberatungen war jedoch zu allen Zeiten gegeben. Für die Beratung von Kinderfrauen als eine spezifische Form der Kindertagesbetreuung hat sich die Spezialisierung an allen Beratungsstandorten durch eine pädagogische Fachberatung bewährt.

Für die Beratung und Implementierung von TiagR-Projekten (Tagesbetreuung in anderen geeigneten Räumen) wurde zum 01.01.2020 eine neue Stelle geschaffen. Im Laufe des Kalenderjahres 2020 wurden von der Fachberatung TiagR elf neue Projekte begleitet. Davon konnten bis zum Ende des Jahres sechs Projekte bereits umgesetzt werden. Die sechs TiagR haben ihren Betreuungsalltag sofort aufgenommen. Die fünf noch offenen Projekte werden voraussichtlich 2021 an den Start gehen.

Beratungsbüro Esslingen

Cornelia Giel (72,5 %)
Annette Hessenthaler (50 %)
Stefanie Lutz (72,5 %)
Caren Mitschke (75 %)
Micaela Neumann (55 %)
Johanna Renz (72,5 %)
Regina Strub (87,5 %)
Corina Troll (Verwaltungsfachkraft)
Ruth Wiegel (65 %)

Beratungsbüros Filder:

Annika Martin (50 %)
Jennifer Reinig (Verwaltungsfachkraft)
Margot Schiffler (65 %)
Carmen Silberberger (50 %)
Nicole Stutzki (60 %)
Antje Woltemath (100 %)

Beratungsbüro Kirchheim

Hanna Bauder (85 % – davon 25 % Projekt Kita-Einstieg)
Anja Hehle (Verwaltungsfachkraft)
Petra Nitsch (100 %)
Gülcan Yilmaz (100 %)

Beratungsbüro Nürtingen

Gertrud Deisenhofer (70 %)
Silke Dieter (Verwaltungsfachkraft)
Katrín Heinz (55 %)
Barbara Leger (75 %)
Sabine Mittelmeier-Wahrlich (100 %)

Fachberatung für TiagR-Projekte:

Lisa Beier (95 %)





2014

2015

2016

2017

2018

Das Jahr im Überblick

2020 – das Jahr, in dem der Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. sein 10-jähriges Jubiläum feiern will. Unter dem Motto „10 Jahre ein gemeinsamer Verein zur Kindertagespflege im Landkreis Esslingen“ waren viele Aktivitäten und Veranstaltungen für das ganze Jahr geplant.

2020 – auch das Jahr, in dem sich die Welt veränderte: Die weltweite Coronapandemie hat unser aller Leben grundlegend gewandelt. Sie zwingt uns ihren eigenen Rhythmus auf, dem wir uns anpassen müssen.

Auch die Arbeit des Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. hat das Coronavirus vor große Herausforderungen gestellt, denen sich der Verein nach Kräften gestellt und daraus gute und kreative Lösungen gefunden hat. Vieles, worüber wir normalerweise berichten, wie Feste, Begegnungen, Kooperationen oder Austauschtreffen, konnte entweder gar nicht stattfinden oder war nur in sehr reduzierter Form möglich. In der Rubrik „Das Jahr im Überblick“ zeigen wir Ihnen dies an vielen Beispielen.

Januar

2019 01 02 03 04 05 06 07 08 09



Zu Beginn des Jahres scheint das Coronavirus noch weit weg zu sein. Am 31.01. treffen sich die Mitarbeitenden und ehrenamtlich Tätigen des Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. zu einer **Jahresauftaktveranstaltung** in den Räumlichkeiten der fbs Kirchheim. Unter Anleitung von Frau Rosenwirth, Geschäftsführerin des Knackpunkt Kirchheim, können alle Teilnehmenden je drei Kosmetikprodukte anrühren und anschließend mitnehmen. Der geselligen Ausklang findet in einer angrenzenden Gaststätte statt. Ein rundum gelungener Auftakt!



Am 15.01. heißt es wieder „**Neujahrsempfang in Filderstadt – wir sind dabei!**“. Oberbürgermeister Christoph Traub lud die Filderstädter Vereine dazu ein, sich bei der Veranstaltung zu präsentieren. An unserem Infostand haben wir die Möglichkeit, über die Kindertagespflege zu berichten und können viele spannende Gespräche führen.



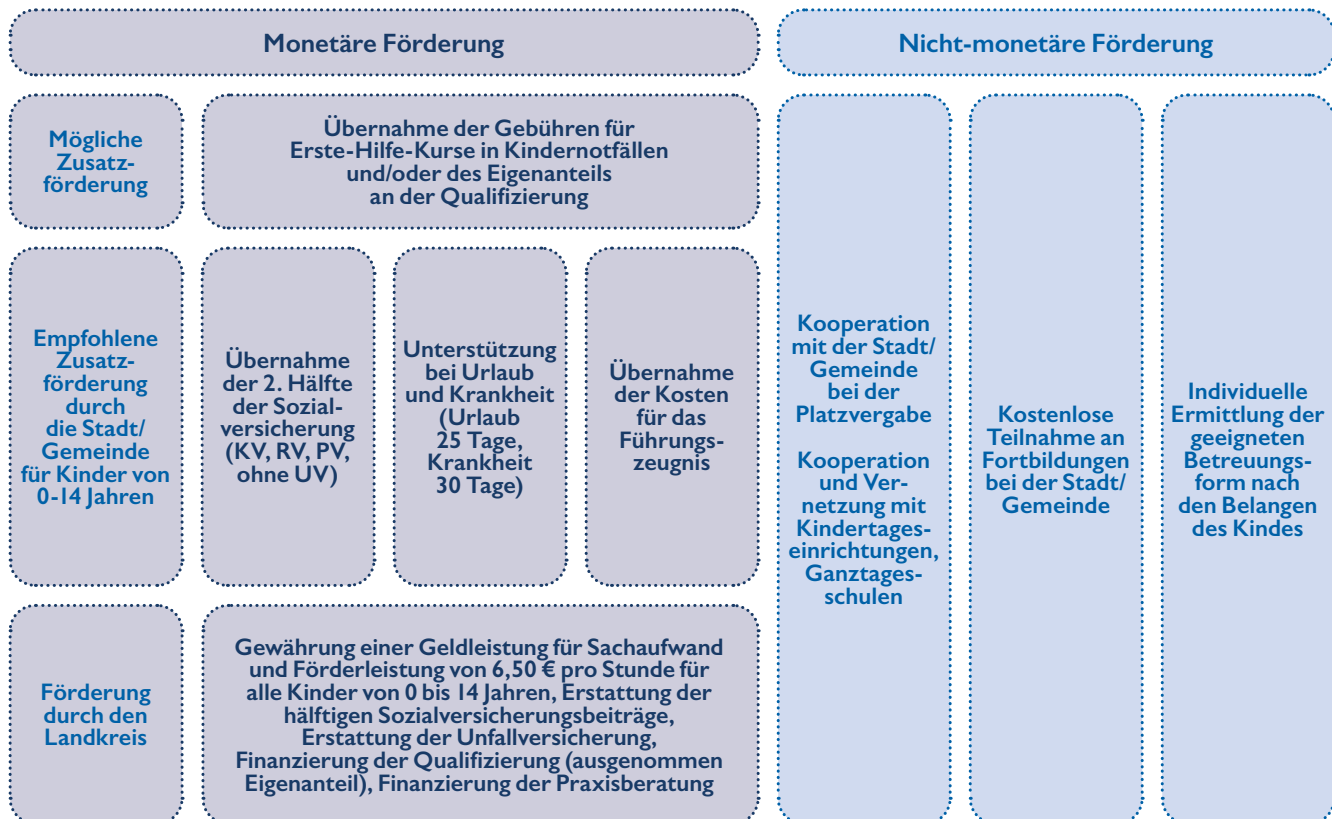
Das Beratungsbüro Leinfelden-Echterdingen lädt am 23.01. zu einem **Infoabend zur Kindertagespflege** in den Räumlichkeiten der VHS LE ein. Herzlich willkommen sind sowohl Eltern, die einen Betreuungsplatz für ihr Kind suchen, als auch Interessierte an der Tätigkeit als Tagespflegeperson. Bereichert wird der Infoabend durch die Teilnahme von Tagesmüttern, die aus ihrem Betreuungsalldag mit den Tageskindern berichten.

Die Gemeinde Neckartailfingen fördert ab diesem Jahr die Kindertagespflege ebenfalls voll umfänglich nach dem **Landkreismodell Esslingen**.



Module zur Förderung der Kindertagespflege

Empfehlung für die Städte und Gemeinden des Landkreises Esslingen



Anmerkung: Die Abwicklung der finanziellen Förderung erfolgt in der Regel durch die Stadt bzw. durch die Gemeinde. Eine aktuelle Übersicht über die Förderpraxis der einzelnen Kommunen im Landkreis ist dem Anhang des Jahresberichts zu entnehmen.

Der diesjährige **Fachtag Kindertagespflege** im Landkreis Esslingen soll unter dem Motto „Brücken bauen“ im Rahmen des Bundesprogramms Kita-Einstieg stattfinden. Hierzu laufen nun die konkreten Planungen an. Ideen für Workshops werden gesammelt und die entsprechenden Referenten dafür angefragt. Auch der Flyer für den Fachtag wird bereits entworfen.

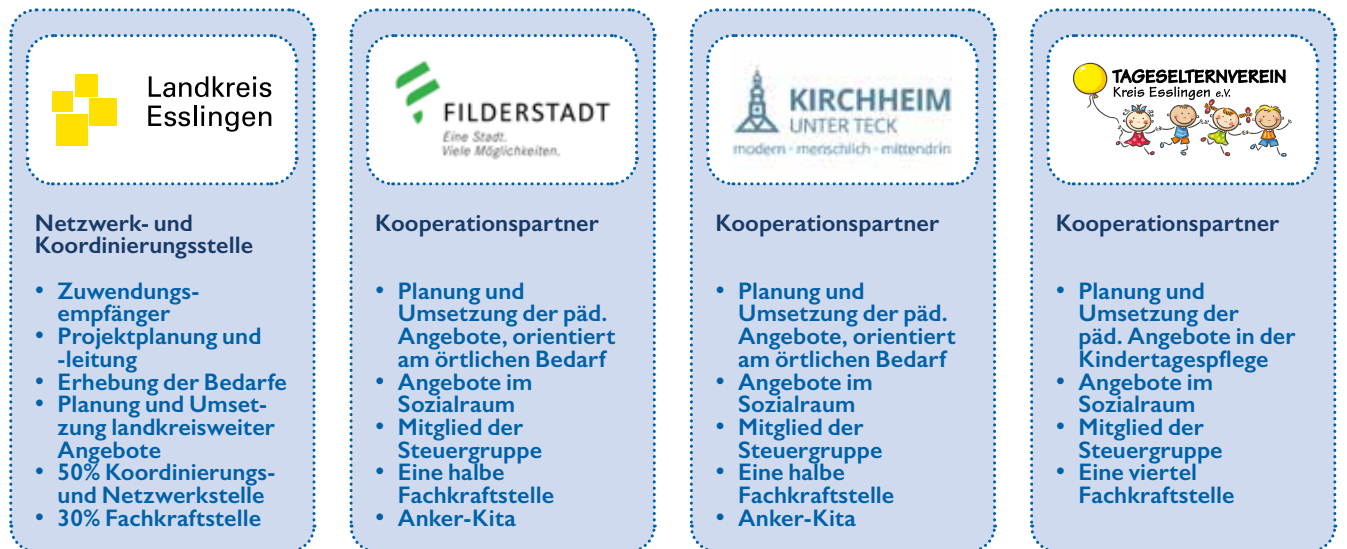


Bundesprogramm Kita-Einstieg

23 24 25 26 27 28 29 30 31

Der Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. nimmt als Kooperationspartner des Kreisjugendamts des Landkreises Esslingen am Bundesprogramm „Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend teil. Damit werden in der Region niedrigschwellige Angebote gefördert, die den Einstieg in die Kindertagesbetreuung insbesondere für Familien mit Fluchterfahrung erleichtern. Von 2017 bis 2022 wird dafür eine Koordinierungs- und Netzwerkstelle bei der Fachberatung Kindertagesbetreuung des Landkreises

Esslingen im Esslinger Landratsamt angesiedelt. Außerdem wurden drei zusätzliche Fachkraftstellen anteilig für den Kita-Einstieg geschaffen. Mit den Fördermitteln aus dem Bundesprogramm „Kita-Einstieg“ haben wir im Landkreis die Möglichkeit, neue Angebote zu erproben, auf bestehende Angebote aufzubauen und vorhandene Netzwerke zu erweitern. Damit dies gelingen kann, baut der Landkreis Esslingen auf ein starkes Netz vor Ort: die Stadt Filderstadt, die Stadt Kirchheim und den Tageselternverein. Dem Projekt liegt folgende Struktur zugrunde:



Vernetzung, Kooperation, Konzeption, Kommunikation

Gefördert wird auch die Qualifizierung und Sensibilisierung von Fachkräften und Tagespflegepersonen. Durch die Fördergelder ist es dem Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. seit dem 01. April 2017 möglich, Frau Hanna Bauder mit einem Stellenumfang von 25 %

für dieses Projekt freizustellen. Sie wird unterstützt von den sozialpädagogischen Mitarbeitenden aus Filderstadt und Kirchheim, um eine lokale Vernetzung und Implementierung zu ermöglichen.

Februar



Anfang des Monats laden die Mitarbeitenden des Beratungsbüros Nürtingen zu einem **Filmabend für Tageseltern** ein. Gezeigt wird der Film „Kindheit“. Die Regisseurin Margreth Olin zeigt in ihrer Dokumentation eine andere Form der Erziehung, frei und selbstbestimmt, ohne zu behaupten, dass dieser Weg unbedingt der beste ist. Die Zeit nach der Vorführung wird genutzt, um über den Inhalt des Films zu sprechen und sich bei Getränken und Knabbereien auszutauschen.

Seit Beginn des Jahres 2019 war die Geschäftsstelle des Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. aufgrund der beengten Platzverhältnisse auf der Suche nach neuen Geschäftsräumen im Landkreis Esslingen. Im Juni 2019 wurden passende Räumlichkeiten gefunden. Nach umfangreichen Umbauarbeiten und langen Vorbereitungen ist es im Februar endlich soweit. **Die Geschäftsstelle bezieht ihre neuen Räumlichkeiten** in der Karlstraße 6 in Denkendorf. Die Mitarbeitenden freuen sich sehr darüber, künftig in schönen, lichtdurchfluteten Räumlichkeiten zu arbeiten. Außerdem steht dem Verein nun endlich ein großer Besprechungsraum zur vielfältigen Nutzung zur Verfügung.



Bereits Ende letzten Jahres entstand die Idee, einen **Film über die Kindertagespflege** zu drehen, der am Fachtag gezeigt werden soll. Jetzt beginnen die konkreten Vorbereitungen für die Umsetzung. Nach einigen Vorgesprächen mit dem Kameramann wird ein Storyboard erstellt. Nun werden Eltern gesucht, die bereit sind, bei dem Film mitzumachen. Die Resonanz ist sehr positiv, es finden bereits einige Vorgespräche mit Eltern statt. Die ersten Filmtermine werden vereinbart.



März



Nachdem bereits im letzten Jahr das **Brezelfrühstück** bei den Tageseltern im Beratungsbüro Kirchheim guten Anklang gefunden hat, findet gleich zu Beginn des Monats eine erneute Auflage statt. Viele nehmen dieses Angebot an und besuchen den Tageselternverein gemeinsam mit ihren Tageskindern. Es zeigt sich, dass solche Treffen immer wieder eine gute Gelegenheit sind, sich über Neuigkeiten und künftige Aktionen auszutauschen.



Aufgrund der dynamischen Lageentwicklung bezüglich der Verbreitung des Coronavirus **schließen** in Baden-Württemberg ab dem 17.03. die Schulen, die Kindertageseinrichtungen und auch die **Kindertagespflege** – vorerst bis zum Ende der Osterferien. Für die Mitarbeitenden des Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. wird die alternierende Telearbeits-Vereinbarung ausgeweitet mit der gleichzeitigen Anweisung, Kundenkontakte auf das Notwendigste zu reduzieren. Das Land Baden-Württemberg definiert sofort Kriterien für eine Notbetreuung.

Ab dem 18.03. sind die Beratungsstellen des Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. nicht mehr persönlich erreichbar. Für alle Anliegen rund um die Kindertagespflege können die Fachberatungen und die Geschäftsstelle nach wie vor per E-Mail kontaktiert werden.

Erste Veranstaltungen, wie z. B. das für den 18.03. geplante **Tagesmütterfrühstück** im Rathaus Neuffen, entfallen pandemiebedingt.

Auch der geplante Workshop im Rahmen der **Esslinger Frauenwochen** zum Thema „Social Media – den Einstieg finden“ mit der Referentin Frauke Schramm kann nicht wie geplant stattfinden. Das Angebot kann aber kurze Zeit später online durchgeführt werden und findet trotz allem großen Anklang.

Anlässlich des **Umzugs der Geschäftsstelle** und des 10-jährigen Jubiläums „10 Jahre ein gemeinsamer Verein zur Kindertagespflege im Landkreis Esslingen“ ist für den 30.03. eine **Pressekonferenz** geplant. Neben der I. Vorsitzenden Judith Hofmann-Trautwein und den weiteren Vorständen Ulrich Klein, Antje Krause und Gabriele Pietsch sollen die Geschäftsführerinnen Sibylle Schober und Jana Lux anwesend sein, um Fragen der Presse zu beantworten. Leider kann diese Veranstaltung pandemiebedingt nicht stattfinden.

Auch unser laufendes Filmprojekt wird durch die Pandemie ausgebremst. Alle bereits vereinbarten Filmtermine müssen abgesagt werden und das Projekt wird vorerst auf Eis gelegt. Die Enttäuschung darüber ist sowohl beim Filmteam als auch bei den mitwirkenden Eltern groß.



April



Am 01.04., zwei Tage nach der Pressekonferenz, sollte der Umzug der Geschäftsstelle mit einer offiziellen **Einweihung** groß gefeiert werden. Neben Grußworten durch den Bürgermeister der Gemeinde Denkendorf und Vertretern des Landkreises sowie des Tageselternvereins sind Rundgänge durch die Räumlichkeiten sowie Angebote für alle (Tages-)Kinder geplant. Dekoriert wurden die Wände der Geschäftsstelle mit Bildern einer Leipziger Künstlerin. Leider muss auch diese Veranstaltung pandemiebedingt auf einen späteren, noch nicht festgelegten Zeitpunkt verschoben werden.

Am 02.04. findet die erste **Mitarbeitendenbesprechung** im Onlineformat statt. Im virtuellen Besprechungsraum

sind die Abläufe noch nicht ganz geläufig, fürs erste Mal läuft es aber richtig gut. Hier zeigt sich erstmals, dass der seit vielen Jahren beschrittene Weg der Digitalisierung beim Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. den Härte-test besteht.

Mitte April beschließt das Landratsamt Esslingen, dass aufgrund der Schließung der Kindertagespflegeangebote ab 17.03. für die Monate März und April **keine Kostenbeiträge** der Eltern erhoben werden. Kostenbeiträge fallen nur im Rahmen der sogenannten Notbetreuung an. Auch für die Zukunft gilt, dass die Kostenbeiträge nur bei tatsächlicher Inanspruchnahme der Kindertagespflege fällig werden.



Die **Schließung der Kindertagespflege** wird vorerst bis 04.05. verlängert, ab dem 27.04. ist eine erweiterte Notbetreuung möglich. Währenddessen versuchen viele Tageseltern durch tägliche Videobotschaften mit Liedern, Fingerspielen und Bastelideen mit ihren Tageskindern in Kontakt zu bleiben. Außerdem gibt es Besuche am Fenster, Spieletische, die vor dem Haus aufgebaut werden, zum Abholen und Tauschen von Spielzeug und vieles mehr.

Die jährlichen Hausbesuche durch die Fachberatungen des Tageselternvereins bei den Tagespflegepersonen werden zeitweise ausgesetzt. TiagR-Projekte sowie Tageseltern, die jedoch ganz neu starten wollen, benötigen einen Hausbesuch für die Erteilung der Erlaubnis zur Kindertagespflege. Mit viel Kreativität und Flexibilität aller Beteiligten – unter anderem auch dem Sachgebiet 322 des Kreisjugendamts – können zahlreiche **Hausbesuche**



digital durchgeführt werden. Die Tagespflegepersonen lassen sich mit ihren Mobiltelefonen oder Tablets darauf ein, uns digital durch ihre

Räume zu führen. So kann die Sicherheitscheckliste (Steckdosensicherungen, Treppenschutzgitter, Kantenschutz und vieles mehr) durchgegangen sowie über die konzeptionelle Nutzung der Räume gesprochen werden. Es entstehen wunderbare Gespräche und die Eindrücke sind anschaulich und einprägsam. Die Dokumentation übernehmen die jeweils zuständigen Personen (Tagespflegepersonen, Fachberatungen Tageselternverein und/oder Fachberatungen Landkreis) ganz selbstverständlich. Mängel werden benannt und mit entsprechenden Auflagen versehen. In den Pflegeerlaubnissen wird vermerkt, dass ein „echter“ Hausbesuch zu erfolgen hat, sobald dies die pandemische Lage zulassen wird. Hier wird wirklich eine pragmatische Lösung gefunden.

19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30



Mai



2020 haben sechs neue TiagR die Betreuung in der Kindertagespflege begonnen. Im ganzen Landkreis entstehen somit weitere **Tagespflegestellen in anderen geeigneten Räumen**. Bis Ende des Jahres sind insgesamt 16 TiagR aktiv. Die engagierten Tagespflegepersonen entscheiden sich aus den unterschiedlichsten Gründen für diese Betreuungsform außerhalb ihres eigenen Haushalts. Kriterien sind unter anderem die klare Trennung zwischen Beruf und Privatleben und/oder die Entscheidung für eine gemeinsame Betreuung mit einer weiteren Tagespflegeperson. Auch die finanzielle Sicherheit durch einen Kooperationspartner und die vereinbarten Rahmenbedingungen erleichtern den Schritt in die selbstständige Tätigkeit deutlich.

Die Kindertagespflege **Krümelbienenchen** zieht nach knapp zwei Jahren aus ihren Räumen in der Stadtmitte Esslingen in die ehemaligen Geschäftsräume des Tageselternvereins in die Pliensauvorstadt Esslingen um. Die Räume eignen sich hervorragend für diese Betreuungsform. Der Besprechungsraum wurde zu einem bunten Spielzimmer umgestaltet und der ehemalige Materialraum ist nun ein Bälle- und Kletterparadies für die Kinder. Die Büros der Geschäftsführung dienen als Schlaf- und Rückzugsmöglichkeiten sowie als Esszimmer.



Die Tagesmütter Olga Mirosz und Jasmin Wildermuth beziehen mit ihrer Kindertagespflege **Apfelkörnchen** die Räumlichkeiten in der Esslinger Stadtmitte nahe der Küferstraße. Hier betreuen sie gleichzeitig sieben Kinder unter drei Jahren. Beide Tagesmütter absolvierten

2016 und 2018 erfolgreich die Qualifizierung zur Tagespflegeperson und aus der Idee, das Hobby zum Beruf zu machen, entschieden sich die beiden für den Schritt in eine gemeinsame Betreuung in anderen geeigneten Räumen. Gemeinsam mit der Stadt Esslingen als Kooperationspartner und dem Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. begann das Projekt 2019 und wurde nun im Mai 2020 eröffnet. Das Raumkonzept ist kindgerecht und ansprechend und lädt zum Ausprobieren und Verweilen ein. Den beiden Tagesmüttern ist es wichtig, jedes Kind individuell zu betrachten und dessen eigenes Entwicklungstempo zu begleiten. Ihr Leitsatz greift es genau so klar und simpel auf – „Erziehung besteht aus zwei Dingen: Beispiel und Liebe.“



24

25

26

27

28

29

30

31

Die langjährige Tagesmutter Sarah Block und die angehende Tagesmutter Jasmin Fischer haben sich für eine gemeinsame Betreuung in anderen geeigneten Räumen in Neuffen entschieden. Durch eine Kooperation mit der Stadt Neuffen und der Begleitung des Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. wird das **Zwergennest** im Mai 2020 erfolgreich eröffnet. Die beiden Tagesmütter bieten eine flexible und qualitativ hochwertige Betreuungsmög-



lichkeit für neun Kinder gleichzeitig an. Vorrangig richtet sich das Angebot an Kleinkinder bis zum Ende des dritten Lebensjahres und gleichzeitig erweitert es sich durch ein ergänzendes Angebot

an Kindergartenkinder ab drei Jahren. Wichtig ist ihnen dabei, ein familienfreundliches Angebot zu gewährleisten, da auch sie selbst die Vereinbarkeit von Familie und Beruf als unerlässlich erachten. Ihr pädagogischer Grundgedanke richtet sich nach der natürlichen Wissbegierde der Kinder und der altersgerechten Begleitung in der individuellen Entwicklung jedes einzelnen Kindes. Klare Alltagsstrukturen bieten den Kindern einen geschützten Rahmen, in dem sie sich frei entfalten können. Auch das Raumkonzept hat eine klare Linie und vollendet das pädagogische Gesamtkonzept. Jeder Raum greift ein Thema auf. So kann beispielsweise im Wolkenzimmer jeder einzelne Traum in Ruhe geträumt werden und im Waldzimmer wird mit allen Sinnen der Bewegungsdrang ausgelebt. Ein rundum stimmiges Konzept, das durch die beiden Tagesmütter Sarah Block und Jasmin Fischer mit großem Herz für die Kleinsten umgesetzt wird.

Die **Veranstaltungen** „Familie spielt“ und ein Umzug im Rahmen des Kinderfests in Nürtingen können leider nicht stattfinden. Daher ist auch die geplante Beteiligung des Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. nicht möglich.

Vom 11. bis 16.05. koordiniert der Bundesverband für Kindertagespflege e. V. bereits zum dritten Mal die Aktionswoche „**Gut betreut in Kindertagespflege**“. Wie in den Vorjahren ist es das Ziel der Veranstaltungen, der Öffentlichkeit deutlich zu machen, was Kindertagespflege ist, was sie leistet, wie Kindertagespflegepersonen arbeiten und welche Herausforderungen bestehen. Im Jahr 2020 findet die Aktionswoche vor allem mit digitalen Beiträgen statt.

In der zweiten Maihälfte können viele Eltern mit ihren Kindern einen **eingeschränkten Regelbetrieb** in der Kindertagespflege nutzen. Tagesmüttern und Tagesvätern ist es ab diesem Zeitpunkt erlaubt, maximal fünf Kinder in konstanten Gruppen zu betreuen. In einigen Fällen bedeutet dies jedoch auch, dass Tageskinder nicht zu ihrer gewohnten Betreuungsperson zurückkehren können. Tagespflegepersonen dürfen in der Regel bisher bis zu fünf Kinder gleichzeitig und bis zu acht Kinder im Platzsharingverfahren betreuen. Genau dieses Platzsharing ist bis Ende Juni jedoch untersagt.

Zeitgleich startet der Landkreis Esslingen eine FAQ Aktion. Auf der Homepage gibt es laufend aktualisierte Antworten zu Fragen bezüglich der Finanzierung zur Notbetreuung (differenziert für Eltern und Tagespflegepersonen).

Obwohl es zum jetzigen Zeitpunkt ungewiss ist, ob der Fachtag „Brücken bauen“ im November stattfinden kann, laufen die Planungen weiter. Eine große Herausforderung stellt hierbei die Suche nach einem geeigneten Caterer dar, da ganz neue Hygienebedingungen eingehalten werden müssen und z. B. keine Selbstbedienung am Buffet mehr stattfinden darf.



01
Juni

Im Juni öffnet das **Tigernest** in Ohmden nach langer Projektphase seine Türen. Die Tagesmütter Sabine Rückauer und Claudia Wenzel betreuen hier gemeinsam neun Kinder gleichzeitig, vorrangig Kinder unter drei Jahren. Im September wird eine weitere Tagesmutter in diesen TiagR einsteigen. Die Räumlichkeiten wurden auf den bestehenden Garagen der Familie Rückauer errichtet.



Die ganze Familie hat hier viel Herz reingesteckt und eine wunderschöne Umgebung für die Betreuung von Kindern geschaffen. Sabine Rückauer berichtet uns, wie es zur Idee und der Umsetzung des Tigernests gekommen ist:

„Da ich relativ schnell gemerkt habe, dass mir die Arbeit als Tagesmutter viel Spaß macht, ich die Betreuung aber langfristig nicht mehr bei uns zu Hause durchführen wollte, machte ich mir meine Gedanken über eine mögliche Alternative. Da die Gemeinde Ohmden einen großen Bedarf an U3-Plätzen meldete, kamen wir ins Gespräch. Als dann feststand, dass wir mit der Gemeinde eine Kooperation eingehen würden, wurde alles für einen Neubau auf unseren bestehenden Garagen in die Wege



geleitet. Ein sehr, sehr langwieriger und zermürbender Prozess begann. Mein Mann baute also einen „Kinder-garten“ für mich und ich begab mich auf die Suche nach einer Kollegin. Auch dabei lief nicht alles reibungslos und entspannt. Es gab einige Auf- und Abs und manchmal hätte ich einfach alles gerne wieder rückgängig gemacht und bleiben lassen. Eine Bekannte erzählte mir von einer ehemaligen Kollegin (Erzieherin), die auf der Suche nach einem neuen Arbeitsumfeld in einer netteren und kleineren Umgebung war. So trafen Corina Wenzel und ich uns zu einem Kennenlernen und es passte glücklicherweise einfach alles von Anfang an super gut! Die Arbeiten am Tigernest zogen sich aus behördlichen Gründen weiter hin und die Freigabe für den Betreuungsbeginn im Tigernest schoben sich, bedingt durch Corona, dann noch weiter nach hinten. Im Juni konnten wir dann endlich offiziell starten. Seitdem fühlen wir uns sehr wohl im Tigernest und bekommen auch die Rückmeldung, dass es den Kindern und deren Eltern

ebenso geht. Wie kam es zu dem Namen Tigernest? Durch die geläufige Bezeichnung „Tiger“ für die Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen wollten wir einen Namen, der dies auch beinhaltet. So spielten wir einige Wortkombinationen durch. Der Name Tigernest gefiel uns dann am besten, da es ein Tigernest ja so nicht wirklich gibt, aber es sich doch irgendwie nett und nach Geborgenheit anhört. Finden wir jedenfalls.“

Olga Kaufmann ist im Juni mit ihrer Tagespflege in andere geeignete Räume umgezogen. Die Räumlichkeiten befinden sich im Scharnhäuser Park. Hier betreut sie allein bis zu fünf Kinder gleichzeitig. Auch die Betreuung in anderen geeigneten Räumen kann alleine umgesetzt werden. Sobald die Tagespflegeperson nicht



17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30

in ihren privaten Wohnräumen betreut, wird von einer Tagespflege in anderen geeigneten Räumen gesprochen. Hier gelten bestimmte räumliche Voraussetzungen, die durch das Kreisjugendamt in enger Abstimmung mit dem Tageselternverein überprüft und abgenommen werden. Die Räume werden ausschließlich für die Betreuung der Tageskinder genutzt.

Die für den 24.06. geplante **Mitgliederversammlung** wird pandemiebedingt auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Leider entfällt in diesem Zusammenhang auch der Fachvortrag zum Thema „Jedes Wort wirkt – Kinder mit einer klaren Sprache liebevoll begleiten“ mit Frau Mechthild Scheurl von Defersdorf (Geschäftsführerin des LINGVA ETERNA Instituts, Begründerin des LINGVA ETERNA Konzepts und Autorin zahlreicher Bücher) und die damit verbundene Zertifikatsübergabe für den Tageselternverein.

Auch das **Sommerfest** des Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. und weitere regionale Sommerfeste mit Eltern und Tageseltern entfallen.

Die Beratungsbüros des Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. sind für den Publikumsverkehr weiterhin geschlossen. Die Mitarbeitenden stehen jedoch allen Anprechpartnern für ihre Anliegen und Fragen weiterhin während der persönlichen Sprechzeiten telefonisch, zu anderen Zeiten per Mail und über das Kontaktformular auf der Homepage zur Verfügung.

Ab dem 29.06. sind die **Türen für alle Tageskinder wieder geöffnet**. Eltern und Tagespflegepersonen freuen sich, dass Normalität im „Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen“ einkehrt. Die letzten Wochen haben die Eltern oft vor einen fast unlösbaren Spagat zwischen Kinderbetreuung und eigener Berufstätigkeit gestellt. Doch auch Tagespflegepersonen sahen sich mit der Frage konfrontiert, wie sich die Einkommenssituation entwickeln wird. Der Landkreis Esslingen hatte für alle schließungsbedingt nicht erbrachten Leistungen an Tagespflegepersonen dennoch eine laufende Geldleistung in Höhe von 80 % der ansonsten fälligen Zahlungen bewilligt.

Eine Kommune im Landkreis Esslingen traf zudem die Entscheidung, den Differenzbetrag von 20 % aus kommunalen Mitteln als Freiwilligkeitsleistung auszubehalten. Bürgermeister Klaus Däschler aus Neidlingen schreibt dazu in einem persönlichen Schreiben an alle Tagespflegepersonen, die Kinder aus Neidlingen betreuen: „Wir als Gemeinde Neidlingen möchten gerade in dieser schwierigen Zeit unsere Wertschätzung für Ihre engagierte Betreuungsarbeit zum Ausdruck bringen.“ Weitere Kommunen im Landkreis überlegen sich, dem Schritt zu folgen. All dies zeigt, dass die Arbeit der Tagespflegepersonen anerkannt und geschätzt wird.

Nach vielen Anfragen und fast ebenso vielen Absagen wurde endlich ein Caterer für den Fachtag gefunden und ein Termin für ein Probeessen vereinbart. Der Termin hat sich gelohnt! Auch das Filmprojekt nimmt wieder Fahrt auf. Nachdem einige Eltern ihre Teilnahme inzwischen abgesagt hatten, konnten kurzfristig neue Eltern gewonnen werden. Das Filmteam ist den ganzen Juni über zu Filmaufnahmen im Landkreis unterwegs.



Juli



Im Juli werden aktualisierte **Schutzhinweise für die Kindertagespflege** (und Tageseinrichtungen) veröffentlicht. Außerdem gibt es einen neuen **Leitfaden zum Umgang mit Krankheits- und Erkältungssymptomen bei Kindern** in der Kindertagespflege.

Jedes Jahr am ersten Juli-Wochenende richtet die Stadt Esslingen am Neckar in der historischen Altstadt das traditionelle **Bürgerfest** aus. Zahlreiche Vereine und Gruppen aus Esslingen präsentieren ihre Arbeit und zeigen den Besucherinnen und Besuchern die Vielfalt des Vereinslebens in der Stadt. Auch der Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. ist normalerweise bei dieser und vielen weiteren örtlichen Veranstaltungen dabei. Leider können alle diese Veranstaltungen in diesem Jahr nicht stattfinden.

Es ist bereits eine Tradition. Immer am zweiten Mittwoch im Juli öffnet der Tierpark Nymphaea in Esslingen seine Pforten für die Mitglieder des Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. Der diesjährige **Aktionstag zur Kindertagespflege** muss jedoch coronabedingt leider entfallen.

Nach der ersten und bislang einzigen Mitarbeitendenbesprechung in Präsenz im Januar und vielen Besprechungen im Onlineformat findet am 23.07. eine weitere **Mitarbeitendenbesprechung** im Garten des evangelischen Gemeindehauses in Hochdorf statt. Die Freude ist groß,



nach dieser langen Zeit die Kolleginnen wieder persönlich zu sehen. Neben dem fachlichen Teil kommt daher auch der persönliche Austausch nicht zu kurz. In der Pause genießen alle das schöne Wetter bei einem Eiscafé bzw. einer Eisschokolade.





August



Tagespflegepersonen erhalten die Möglichkeit, sich jetzt auch symptomfrei auf das Vorliegen einer Infektion mit dem SARS-CoV-2-Virus testen zu lassen. In der Zeit vom 17.08. bis 30.09. sind zwei kostenfreie **Testungen** möglich.

In Hochdorf entsteht im Sommer die Tagespflege **Vier Jahreszeiten Spatzen** von Anja Epple in einem ganz besonderen Umfeld auf einem kleinen Bauernhof. Die Kinder erleben hier eine naturverbundene Betreuung mit Kontakt zu Tieren und der Natur. Anja Epple hat auf ihrem Hof eine Wohnung hierfür ausgebaut und betreut bis zu fünf Kinder gleichzeitig. In den Alltag der Kinder ist die Versorgung der Tiere konzeptionell eingebunden. Morgens werden gemeinsam die Gänse und Hühner gefüttert und in das Freigehege gelassen. Danach werden gemeinsam die eigenen Eier für das anschließende Frühstück gesammelt. Die Kinder kümmern sich auch um die eigenen TiagR-Hasen und lernen auf spielerische Art, Verantwortung zu übernehmen. Ausflüge auf die eigenen Streuobstwiesen und ein Waldtag gehören auch zu Anja Epples naturverbundenem Konzept. Die Kinder



erleben mit all ihren Sinnen ihre Umgebung und werden hierdurch individuell in ihrer Entwicklung begleitet und gefördert. Aktuell ist Anja Epple auf der Suche nach einer weiteren Tagespflegeperson, die gemeinsam mit ihr die „Betreuung auf dem Bauernhof“ zum Erlebnis machen möchte.

September



13 14 15 16 17 18 19 20 21 22

Im Jahr 2018 hat ein ganz besonderes TiagR-Projekt in Kirchheim unter Teck begonnen. Das Unternehmen Bankwitz etabliert für seine Mitarbeitenden ein Betreuungsangebot und plant eine Kindertagespflege in dem Neubau in der Limburgstraße mit ein. Das Unternehmen Bankwitz ist Vorreiter in Sachen Nachhaltigkeit und so spielen nachhaltige Produkte sowohl in der Bauweise als auch im Raumkonzept eine elementare Rolle. Nach ausgiebiger Suche einer passenden Tagespflegeperson für dieses Projekt hat sich die Tagesmutter Sabrina Schmunk vor allem in der nachhaltigen Gestaltung der Ausstattung wiedergefunden. Ab September betreut Sabrina Schmunk bei den **Eisbären** bis zu 5 Kinder gleichzeitig. Davon sind zwei Plätze für Mitarbeitende und ihre Kinder reserviert. Weitere Plätze werden von Kirchheimer Familien in Anspruch genommen und so geht die Stadt Kirchheim ihre erste Kooperation mit einer Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen ein. Diese Konstellation ist im Landkreis die erste Kindertagespflege mit zwei Kooperationspartnern an ihrer Seite.



23 24 25 26 27 28 29 30

Ende September einigen sich das Kultusministerium und das Sozialministerium darauf, dass der Zeitraum für die kostenlosen **Testmöglichkeiten** für das Personal an Schulen, Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege bis einschließlich 1. November verlängert wird. Die zwei möglichen Tests sind wie bisher auch ohne das Vorliegen von Symptomen möglich.



Das Beratungsbüro Leinfelden-Echterdingen wird, wie bereits im Jahr 2018, im September erneut als **Spendenpartner der dm-Aktion „Jetzt Herz zeigen!“** ausgewählt. Im Rahmen der „Woche des bürgerschaftlichen Engagements“ in Deutschland wählt jeder dm-Markt Spendenpartner aus den Bereichen Soziales, Kultur und Bildung aus, die sich mit ihrer Arbeit im dm-Markt vor Ort vorstellen können. Am 28.09. findet ein bundesweiter Spendentag statt: Jeder dm-Markt spendet 5 Prozent seines Tagesumsatzes an die Partnerprojekte. Die Spendeneinnahmen sollen den Tagesmüttern/-vätern und Kinderfrauen zugutekommen als Wertschätzung für deren Engagement mit viel Herz – besonders in Corona-Zeiten. Ganz herzlichen Dank noch einmal an alle, die den Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. mit ihrem Einkauf an diesem Tag im dm-Markt Leinfelden unterstützt haben!

Die geplanten Veranstaltungen zum **Weltkindertag** am 20.09. können nicht stattfinden.

Nach langem Hoffen und Bangen und viel Planung ist es nun doch entschieden: Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben muss der Fachtag offiziell abgesagt werden. Als neuer Termin wird der 13.11.2021 avisiert.



Bei der Spendenübergabe anwesend waren: Bürgermeister Herr Dr. Kalbfell, die Filialleitung des dm-Marktes Herr Goebel und Frau Lutz, die Tagesmütter Frau Pietsch und Frau Wüst sowie Frau Stutzki vom Tageselternverein Kreis Esslingen e. V.

Oktober

01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

Der Gemeinderat in Filderstadt beschließt am 12.10., dass die Mehraufwendungen für eine **Aufstockung der Aufwandsentschädigung** bei den Tagespflegepersonen in Höhe von rund 21.000 € für die Monate März und April 2020 als Freiwilligkeitsleistung von der Stadt Filderstadt getragen werden.

Weitere **Veranstaltungen**, wie der Fleckenherbst in Neuhausen, das Internationale Familienfest in Filderstadt und auch das Krautfest in Leinfelden-Echterdingen, entfallen. Auf all diesen Veranstaltungen wäre der Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. mit unterschiedlichen Angeboten zum zehnjährigen Jubiläum vertreten gewesen.



November



Ein weiterer wichtiger Termin im Jubiläumskalender 2020 des Tageselternvereins ist ein **Laternenlauf** für alle Tageskinder am Martinstag. Leider kann auch diese Veranstaltung nicht durchgeführt werden.

Am 11.11. beschließt der Gemeinderat in Ostfildern, ab dem nächsten Jahr Tagespflegepersonen, die Kinder im eigenen Haushalt oder in anderen geeigneten Räumen betreuen, eine Platzpauschale für jedes Kind mit Wohnsitz Ostfildern sowie Fortbildungskosten zu bezahlen. Dieser Beschluss gründet sich auch auf dem großen Engagement der Tageseltern aus Ostfildern.

Der amtierende Vorstand des Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. hat sich aufgrund der aktuellen Covid-19-Situation in Baden-Württemberg und insbesondere im Landkreis Esslingen nach intensiver Abwägung entschieden, die bereits einmal verschobene und jetzt für den 13.11. terminierte **Mitgliederversammlung** erneut zu verschieben. Diese Entscheidung ist dem Vorstand sehr schwer gefallen. Viele Aspekte sind dabei diskutiert und berücksichtigt worden.

Ein Highlight in diesem Monat: Trotz der coronabedingten Verzögerung wird das **Filmprojekt** erfolgreich abgeschlossen. Unter der Mitwirkung vieler Eltern ist ein Film entstanden, der sehr persönliche Einblicke in die Kindertagespflege gibt und die wertvolle Arbeit der Tagespflegepersonen veranschaulicht. Einziger Wermutstropfen: Aufgrund der Verschiebung des Fachtags wird auch die Filmpremieren auf 2021 verschoben.

Aufgrund der Pandemie erfüllen auch die Tagespflegepersonen zahlreiche Hygienevorschriften wie Spielzeug-, Hand- und Flächendesinfektion. Für diesen coronabedingten Hygienemehraufwand zahlt die Stadt Leinfelden-Echterdingen im November, abhängig vom Betreuungsumfang, eine einmalige **Hygienepauschale** an ihre Tagespflegepersonen.

Ende des Monats beschließt das Land Baden-Württemberg, die im Sommer eingeführte **Teststrategie** fortzuführen: Ab sofort – vorerst befristet bis zum 10. Januar 2021 – haben Tagespflegepersonen erneut die Möglichkeit, sich mit bis zu zwei kostenlosen COVID-19-Abstrichen – unabhängig von Symptomen – testen zu lassen.

Tageseltern Ostfildern

	Nicole Agethen Nellingen seit 2013 5/8 Plätze		Bianca Mank Nellingen seit 2006 5/8 Plätze
	Alexandra Clauß Nellingen seit 2012 5/8 Plätze		Heike Mehari Nellingen seit 2013 5/8 Plätze
	Beate Sack Nellingen seit 1997 5/8 Plätze		Marina Eschler Nellingen seit 2007 5/8 Plätze
	Sandra Strobel Nellingen seit 2015 5/8 Plätze		Olga Kaufmann Scharnhäuser Park seit 2014 3/8 Plätze
	Esengül Dursun Nellingen seit 2017 5/8 Plätze		Elena Obert Scharnhäuser Park seit 2016 5/8 Plätze
		Kirsten und Gerold Dieterich Ruit seit 2007/2014 5/8 Plätze	



Dezember



An jedem Tag im Advent gibt es an einem anderen Haus in Nellingen eine kleine Überraschung zu entdecken, lesen, gestalten, mitnehmen, ... Beim „Adventsfenster to go“ beteiligen sich auch der Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. und Tageseltern aus Ostfildern. Kreative Vorschläge, um einem lieben und wichtigen Menschen einen Gruß zuzusenden, gibt es per Mail.

Die **Weihnachtsfeier** zu Beginn des Monats ist für die Mitarbeitenden und die Ehrenamtlichen das kulinarische Highlight des Jahres. Der Tageselternverein lädt alle gemeinsam mit ihren Partnern zu einem digitalen Wine-tasting ein. Jeder Teilnehmer erhält dafür ein Paket mit Köstlichkeiten eines Stuttgarter Weinguts nach Hause geschickt. Ein Repräsentant des Weinguts führt die Anwesenden mit interessanten Informationen und Geschichten rund um das Thema Wein durch den Abend, währenddessen sich alle die guten Tropfen, gemütlich auf dem Sofa sitzend, schmecken lassen. Ein rundum gelungener Jahresabschluss.



Am 16.12. tritt ein erneutes **Betreuungsverbot** für die Kindertagespflege (und Tageseinrichtungen), vorerst bis zum 10.01. des kommenden Jahres beschränkt, in Kraft. Notbetreuungen sind wieder möglich. Trotz der dringenden Appelle der Landesregierung, die Notbetreuung nur in Ausnahmesituationen in Anspruch zu nehmen, ist der Bedarf groß und die Herausforderung, alles vor den Weihnachtstagen und dem Jahreswechsel zu organisieren, enorm.





Lessons Learned aus der Coronakrise

Jedem Einzelnen wird 2020 vor allem als „**das Corona-jahr**“ in Erinnerung bleiben. Alles Normale, Bewährte und Vertraute wurde durch die Pandemie in Frage gestellt. Mit Umsichtigkeit, Flexibilität und Kreativität haben wir uns den Herausforderungen gestellt und die vielfältigen Aufgaben bewältigt. Wir danken unseren Tageseltern für ihr riesiges Engagement und allen Eltern für ihre Geduld und das entgegengebrachte Vertrauen in die Kindertagespflege!

Auch für die Zeit nach Corona haben wir viel Neues mitgenommen und gelernt:

- Tagespflegepersonen handeln zum Wohle der Tageskinder: Bei Anfragen zu Notbetreuungen ließen sich zusammen mit den Tagespflegepersonen Betreuungslösungen finden. Um den Kontakt zu Tageskindern zu halten, kennen die Tagespflegepersonen keine Kreativitätsgrenzen. Es ist ein Glück, dass wir den Kindern und Eltern dieses Betreuungsangebot ermöglichen können.
- Eignungseinschätzung und -überprüfung geht auch anders: Viele Hausbesuche und Eignungseinschätzungen sowie -überprüfungen wurden bei Wind und Wetter draußen abgehalten oder online durchgeführt. Nach einem kurzen Hausbesuch vor Ort wurden unter anderem ausgiebige gemeinsame Spaziergänge zu nahe gelegenen Ausflugszielen, Spielplätzen und Lieblingsplätzen durchgeführt. Dies bereichert nachhaltig die gemeinsame Arbeit in der Corona-Zeit.
- Beratungen von Eltern und Tagespflegepersonen im virtuellen Raum sind eine bereichernde Alternative zum persönlichen Austausch: Sie können diesen nicht immer ersetzen, jedoch situativ zum gewünschten Zeitpunkt eine realisierbare Alternative sein.
- Wir erreichen unsere Zielgruppen Eltern, Tagespflegepersonen und Kooperationen schnell und direkt mit unseren Rundschreiben und durch die sozialen Medien (z. B. Homepage, Facebook und Instagram sowie Flip). Somit sind alle Beteiligten rund um die Kindertagespflege tagesaktuell informiert und auf dem Laufenden.
- Der Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. hat mit seinen 44 Kommunen und dem Landkreis Esslingen sehr verlässliche Partner an seiner Seite: Sie stehen auch in Krisenzeiten für die Kindertagespflege im Landkreis Esslingen ein und bereichern mit ihren vielfältigen Ideen und Unterstützungsmöglichkeiten. Dieses kreative Potenzial wird uns sicherlich auch noch in den nächsten Jahren begleiten.



- Der Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. ist hervorragend für die Digitalisierung aufgestellt: Alle Mitarbeitenden konnten fließend in die alternierende Telearbeit wechseln. Die bereits vor zwei Jahren beschafften Beratungstablets wurden sofort für Online-Konferenzen eingesetzt. Die Remote-Desktop-Verbindung ermöglichte allen Mitarbeitenden ein ortsunabhängiges, datenschutzkonformes Arbeiten.
 - Besprechungen sind nicht zwingend in Präsenz durchzuführen: Online-Formate ermöglichten ein effektives Arbeiten an Themen, verbunden mit einer hohen Besprechungsdisziplin. Zudem entfallen Wegezeiten.
- Unser persönliches Fazit: Der Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. und die Kindertagespflege im Landkreis Esslingen sind bestens für die Zukunft aufgestellt.

Betreuungsverhältnisse

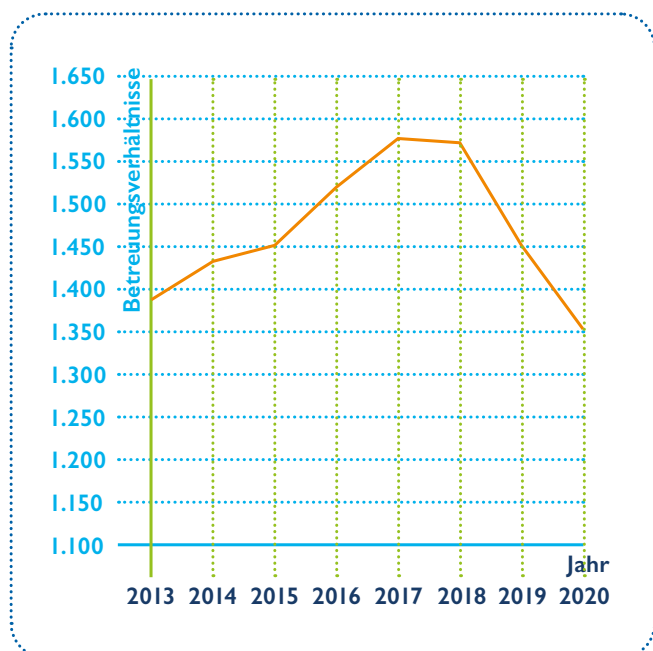
Die vorliegenden statistischen Daten beziehen sich – soweit nichts anderes benannt – auf den Stichtag 31.12.2020.

Bundesweite Entwicklung in der Kindertagespflege¹

Zum Stichtag 01.03.2020 wurden deutschlandweit knapp 174.000 Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege betreut. Davon sind knapp 135.000 Kinder bis drei Jahre alt. Die Anzahl der drei- bis sechsjährigen Kinder liegt bei rund 24.000. Die Zahl der Kinder unter drei Jahren in Kindertagespflege ist gegenüber dem Vorjahr um rund 2.600 Kinder gestiegen. Damit waren 2 % mehr

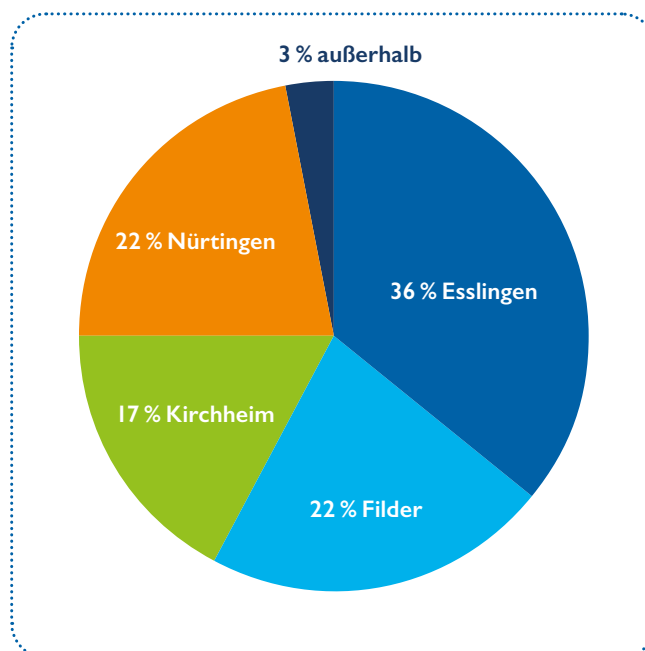
unter Dreijährige in Kindertagespflege als am 01.03.2019. Bei allen Werten, die zum 01.03.2020 erhoben wurden, ist zu bedenken, dass diese das Bild vor dem Ausbruch der Coronapandemie widerspiegeln. Welche Auswirkungen diese auf die Anzahl von Kindern und Kindertagespflegepersonen haben werden, ist noch nicht absehbar.

Gesamtzahl der Betreuungsverhältnisse im Landkreis



Die Anzahl der Betreuungsverhältnisse im Landkreis ist mit 1.352 (Vorjahr 1.451) erneut leicht rückgängig. Die Kindertagespflege ist dennoch weiterhin ein gefragtes Betreuungsmodell.

Anteil Betreuungsverhältnisse nach Beratungsbüros



¹ Quelle: Statistisches Bundesamt

Betreuungsverhältnisse nach Alter und Beratungsbüros im Jahresvergleich

Bera- tungsbüro	Tagespflegen		0 bis < 3 J.		3 bis < 6 J.		6 bis < 14 J.		> 14 J.	
	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020
Esslingen	576	499	351	343	96	62	119	92	10	2
Filder	299	312	210	211	37	45	52	55	0	1
Kirchheim	247	229	132	142	48	28	65	58	2	1
Nürtingen	329	312	135	157	57	47	133	107	4	1
Landkreis	1.451	1.352	828	853	238	182	369	312	16	5

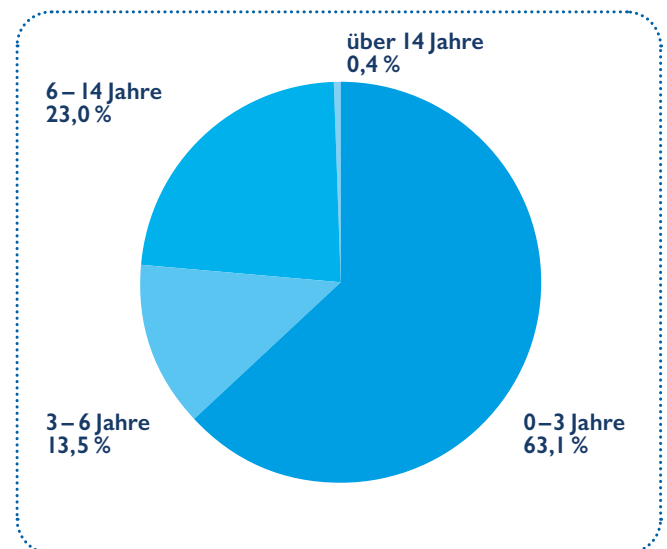
Gemessen an den absoluten Kinderzahlen werden im Beratungsbüro Esslingen die meisten der 1.352 Kinder aus dem Landkreis Esslingen betreut, gefolgt von den Beratungsbüros Nürtingen, Filder und Kirchheim. Zu beachten ist hierbei allerdings, dass die Regionen im Hinblick auf die Einwohnerzahlen unterschiedlich groß sind.

Dabei ist – prozentual gesehen – der Rückgang im Beratungsbüro Esslingen mit 13 % am deutlichsten, gefolgt von den Beratungsbüros Kirchheim (7 %), Nürtingen (5 %); das Beratungsbüro Filder hingegen verzeichnet einen Anstieg (4 %).

Altersverteilung der Tagespflegekinder

Im Landkreis Esslingen bildet die Altersgruppe der bis dreijährigen Tagespflegekinder mit 63,1 % weiterhin den Schwerpunkt der Betreuung (Vorjahr 57,1 %). Die Anzahl der Tagespflegekinder im Alter von drei bis sechs Jahren ist im Berichtsjahr mit 13,5 % (Vorjahr 16,4 %) weiterhin rückläufig. Ebenso die Zahl der sechs- bis 14-jährigen Tagespflegekinder mit 23,0 % (Vorjahr 25,4 %).

Diese Entwicklung zeigt, dass der Ausbau und das Platzangebot der Kindergärten und Ganztagschulen bzw. verlässlicher Schulkindbetreuung den Kommunen mit wachsender Nachfrage gelingt. Dennoch reicht das institutionelle Betreuungsangebot noch nicht aus, sodass die Kindertagespflege hier weiterhin ergänzend leisten soll und muss. Es bleibt weiterhin spannend, wie sich die politische Diskussion zur Einführung des Rechtsanspruchs bei der Schulkindbetreuung ab 2025 (aktueller Planungsstand) auswirkt. Fraglich ist zudem, ob das Betreuungsangebot dann mit den flexiblen Arbeitszeiten der Eltern korrespondiert. Die Anfragen nach Morgen- und Abendbetreuung, Betreuung im Zwei- bis Dreischichtwechsel oder mit Übernachtungsangebot bis hin



zu Wochenendbetreuung erreichen uns weiterhin.

Bei der Betreuung der Kinder unter drei Jahren üben die Eltern ihr Wunsch- und Wahlrecht für die Kindertagesbetreuung bewusst aus und entscheiden sich weiterhin mit steigendem Niveau für die Vorteile der Kindertagespflege.

Neu vermittelte und beendete Betreuungsverhältnisse

Neben 638 Tagespflegen, die im Jahr 2020 durchgehend betreut wurden, da sie bereits in den Jahren zuvor begonnen wurden und noch mindestens ins Jahr 2021 reichen, konnten die pädagogischen Fachberaterinnen im Berichtsjahr insgesamt 1.209 (Vorjahr 1.490, dies entspricht einem Rückgang von ca. 19 %) neue Betreuungsverhältnisse begleiten. Damit haben die sozialpädagogischen Mitarbeitenden während des Kalenderjahres weiterhin einen hohen Beratungs- und Vermittlungsaufwand bei Eltern und Tagespflegepersonen zu leisten, der sich nicht in den Absolutzahlen widerspiegelt.

Beratung und Begleitung bedeuten:

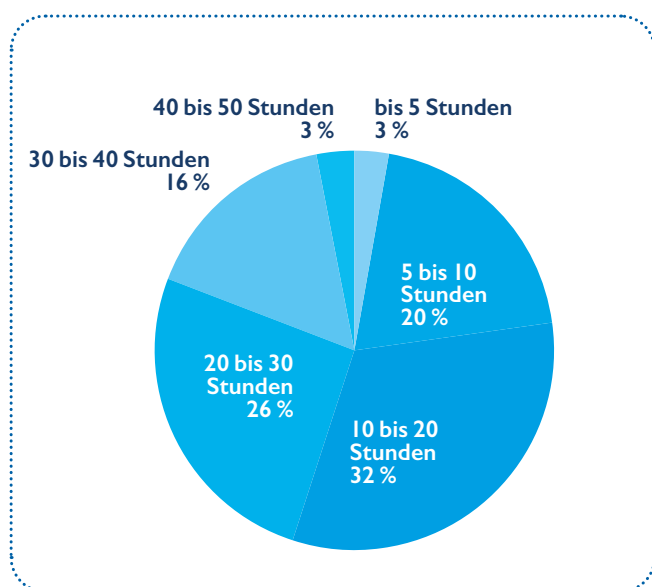
- die abgebenden Eltern ausführlich über die Kindertagespflege zu beraten,
- eine oder mehrere geeignete Tagespflegepersonen zu suchen und vorzuschlagen,
- die Kennenlernphase zu begleiten,
- auf Wunsch den Vertragsabschluss zu betreuen und (bei Zuschussmodellen) die nötigen Formalitäten zu begleiten,
- intensiv während der Eingewöhnungsphase und darüber hinaus für Fragen der Eltern sowie der Tagespflegepersonen zur Verfügung zu stehen,
- und wie jedes andere Tagespflegeverhältnis kontinuierlich zu begleiten.

Die Zahlen der neu vermittelten und beendeten (siehe Punkt „Gründe für die Beendigung der Tagespflege“) Betreuungsverhältnisse zeigen, dass die Mitarbeitenden weitaus mehr Beratungen leisten, als die absolute Betrachtung der Betreuungsverhältnisse am Jahresende vermuten lässt. Sehr viele Betreuungsverhältnisse werden auch unterjährig begonnen und wieder beendet. Diese kurzfristigen Betreuungsverhältnisse spiegeln sich in den Zahlen nicht wider, bedeuten allerdings gleich viel Beratungs- und Begleitungsaufwand. Auch die Beratung, Vermittlung und Begleitung von Ferienbetreuungen sowie Krankheits- und Urlaubsvertretungen und in diesem besonderen Jahr der coronabedingte Mehraufwand bei der Beratung zeigen die Zahlen nicht detailliert und separat auf.

Zudem führen einige Anfragen nicht zum Abschluss eines Betreuungsverhältnisses. Die Gründe hierfür liegen größtenteils in der Wahl einer anderen Betreuungsform oder in geänderten Lebensumständen der Eltern.

Auch die Tatsache, dass zunehmend Betreuungsanfragen, die hinsichtlich ihrer zeitlichen Flexibilität zunehmen, nicht vermittelbar sind, ist ein Grund, dass ein Betreuungsverhältnis nicht zustande kommt.

Durchschnittliche Betreuungsstunden pro Woche



Betrachtet man die durchschnittliche Betreuungszeit der Tagespflegekinder pro Woche, so werden im Landkreis 23 % der Kinder unter 10 Stunden wöchentlich betreut. Ein etwas größerer Anteil an Kindern (32 %) wird 10 bis unter 20 Stunden pro Woche betreut. 42 % der Kinder sind 20 bis unter 40 Stunden bei den Tageseltern und 3 % der Kinder sogar 40 Stunden und mehr.

Die Betrachtung der durchschnittlichen Betreuungszeit pro Woche liefert aber keine Aussage über die besonderen Betreuungszeiten, die Tagespflegepersonen mit ihrem Angebot abdecken:

- Betreuung vor, zwischen und/oder nach dem Kindergarten/der Schule
- Über-Nacht-Betreuung
- Betreuung an Wochenenden
- Ferienbetreuung
- Wechselschicht-Betreuung (nicht nur 2-Schicht-Betrieb, sondern auch 3-Schicht-Betrieb bzw. 5-Schicht-Betrieb)
- Individuelle Betreuungsanfragen (z. B. Aus- und Weiterbildung, Studium, Wochenbetreuung für die Berufstätigkeit als Pflegefachkraft, Arzt, Pilot, Stewardess)

Gründe für die Betreuung in der Kindertagespflege

Die Gründe für die Betreuung in der Kindertagespflege sind vielfältig. An oberster Stelle stehen die Erwerbstätigkeit beider Elternteile sowie die Erwerbstätigkeit von Alleinerziehenden. Aber auch die familiennahe Be-

treuung in Verbindung mit der Alltagspädagogik und dem Eingehen auf individuelle Bedürfnisse werden weiterhin angeführt.

Ausgeschiedene Tagespflegekinder und deren Betreuungsdauer in der Kindertagespflege

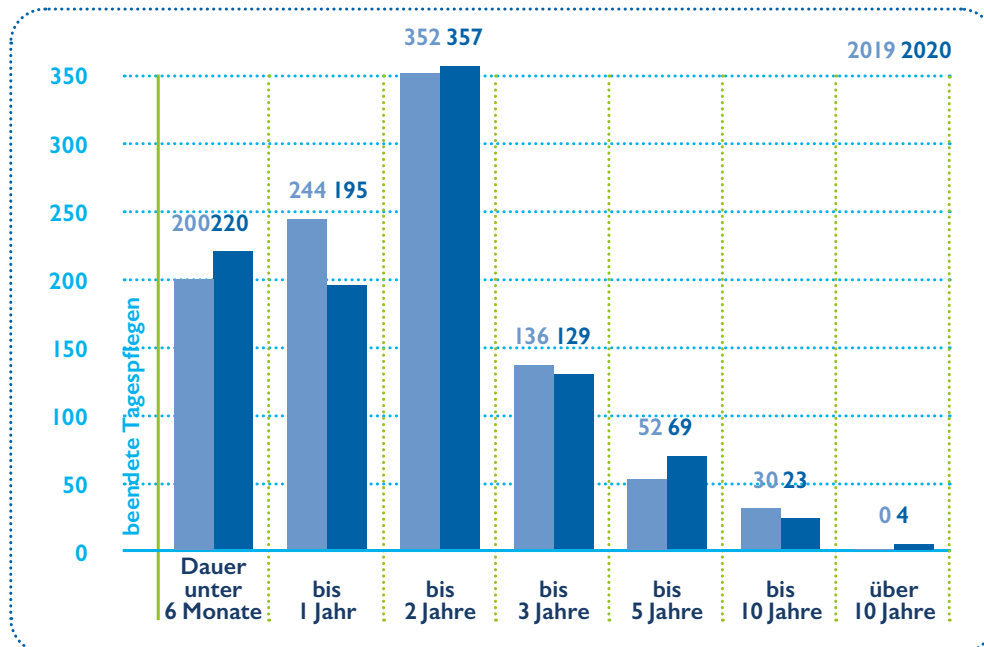
Interessant ist die Dauer die Kindertagespflegebetreuungsverhältnisse: Mit Blick auf die Betreuungsverhältnisse, die 2020 beendet wurden, zeigt sich, dass der Großteil der Tagespflegekinder bis zu zwei Jahre von den Tageseltern betreut wurden. Dies spiegelt den Trend wider, dass die frühkindliche Betreuung noch nicht institutionell erfolgen soll und die Eltern bewusst ihr Wunsch- und Wahlrecht für Kinder von ein bis drei Jahren ausüben. Diese Betreuungsspanne bestätigt zudem auch den Trend, dass Mütter oder Väter nach einem Jahr Elternzeit wieder in den Beruf zurückkehren.

Knapp 23 % der Kinder hatten zwei Jahre und zum Teil sogar deutlich länger Kontakt zu ihren Tagesmüttern oder ihren Tagesvätern (siehe detaillierte grafische Darstellung). Dieser Kontakt reißt oftmals mit dem Beenden

des Betreuungsverhältnisses nicht ab, sondern wird über Jahre hinweg gepflegt. Die Bindung an die Tagespflegeperson spielt in der Kindertagespflege eine fundamentale Rolle und zeichnet eben diese aus.

Die Kindertagespflege hat den gleichen Auftrag an Bildung, Erziehung und Betreuung wie institutionelle Angebote der Kindertagesbetreuung. Frühkindliche Bildung, vor allem im Bereich der unter Dreijährigen, ereignet sich durch schrittweise Erfahrungen und das Verstehen der unmittelbaren Handlungszusammenhänge. Es ist ein Selbstbildungsprozess des Kindes, an dem sowohl die materielle als auch die soziale Umwelt beteiligt sind. Der Alltag dient hier als Erfahrungs- und Testfeld nach dem eigenen Rhythmus und individuellen Lerndispositionen. Kinder werden jedoch erst dann ihre

Umgebung um sich herum entdecken wollen, wenn sie eine „sichere Basis“ anlaufen können, in der sie bei drohender Unsicherheit Trost und emotionale Geborgenheit finden können und ermutigt werden, erneute Erkundungen zu unternehmen. Kinder brauchen daher eine Betreuungsperson, zu der sie eine enge Beziehung aufbauen können und die in Abwesenheit der primären Bezugsperson ihr Bedürfnis nach sicherer Bindung befriedigen kann.



Gründe für die Beendigung der Tagespflege

Gründe für die Beendigung der Tagespflege sind vorwiegend:

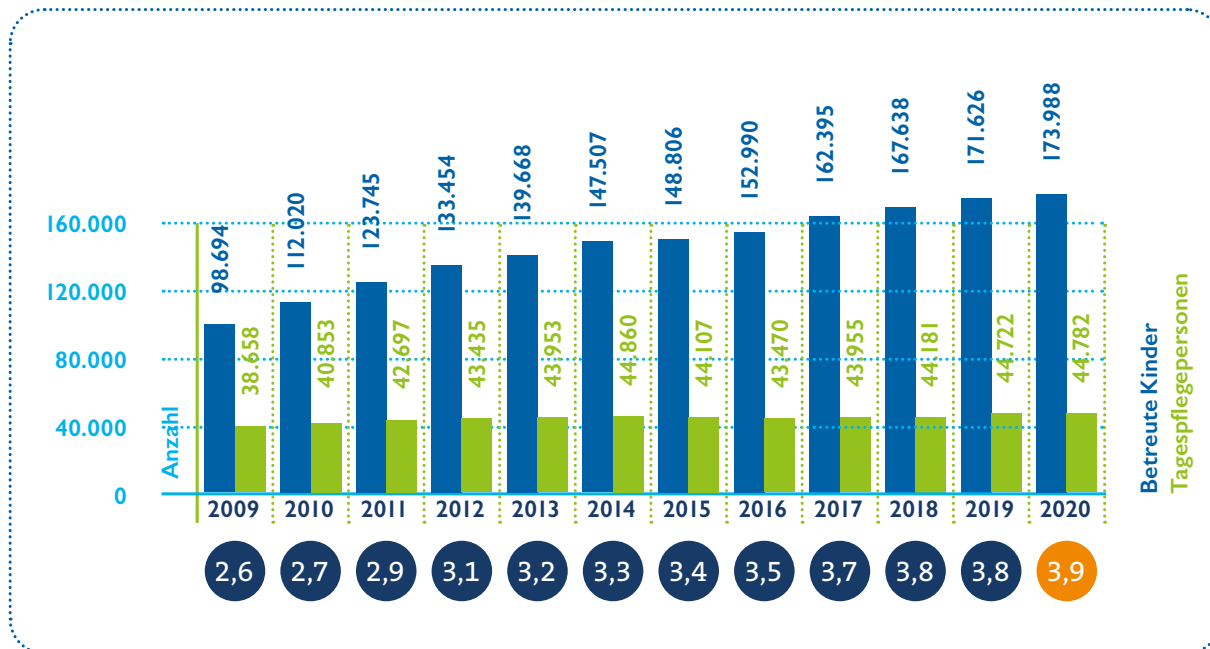
- Andere Betreuung (Wechsel in eine öffentliche Einrichtung – z. B. bei Vollendung des dritten Lebensjahres, aber auch durch die Zuteilung eines Kita-Platzes vor Vollendung des dritten Lebensjahres, private Lösung)
- Lebensumstände der Eltern (Umzug, familiäre Gründe etc.)
- Lebensumstände der Tagespflegepersonen (Schwangerschaft, Umzug etc.)
- Sonstige private Gründe

Tagespflegepersonen

Bundesweite Entwicklung in der Kindertagespflege ²

44.782 Kindertagespflegepersonen haben 2020 ein oder mehrere Kinder betreut. Somit bewegt sich ihre Anzahl seit mehreren Jahren auf einem konstanten Niveau. Im Gegensatz dazu wächst die Zahl der betreuten Kinder beständig. Rund 174.000 wurden 2020 in den Räumen der Tagesmutter oder des Tagesvaters, in angemieteten Räumen oder in den Wohnräumen des Kindes betreut. In den letzten 10 Jahren hat sich die Anzahl der Kinder

in Kindertagespflege demnach um 55 % gesteigert. Im Gegensatz dazu hat sich in dem gleichen Zeitraum die Anzahl der Kindertagespflegepersonen lediglich um ungefähr 10 % erhöht. Während eine in der Kindertagespflege tätige Person im Jahr 2010 noch durchschnittlich für 2,7 Kinder zuständig war, sind es im Jahr 2020 bereits durchschnittlich 3,9 Kinder pro Tagesmutter oder -vater.



Durchschnittliche Anzahl der betreuten Kinder pro Tagespflegeperson

Aktive Tagespflegepersonen im Landkreis

Die Anzahl der aktiven Tagespflegepersonen im gesamten Landkreis beläuft sich zum Stichtag 31.12.2020 auf 401 (Vorjahr 431). Hiervon sind 394 Personen weiblich und 7 Personen männlich.

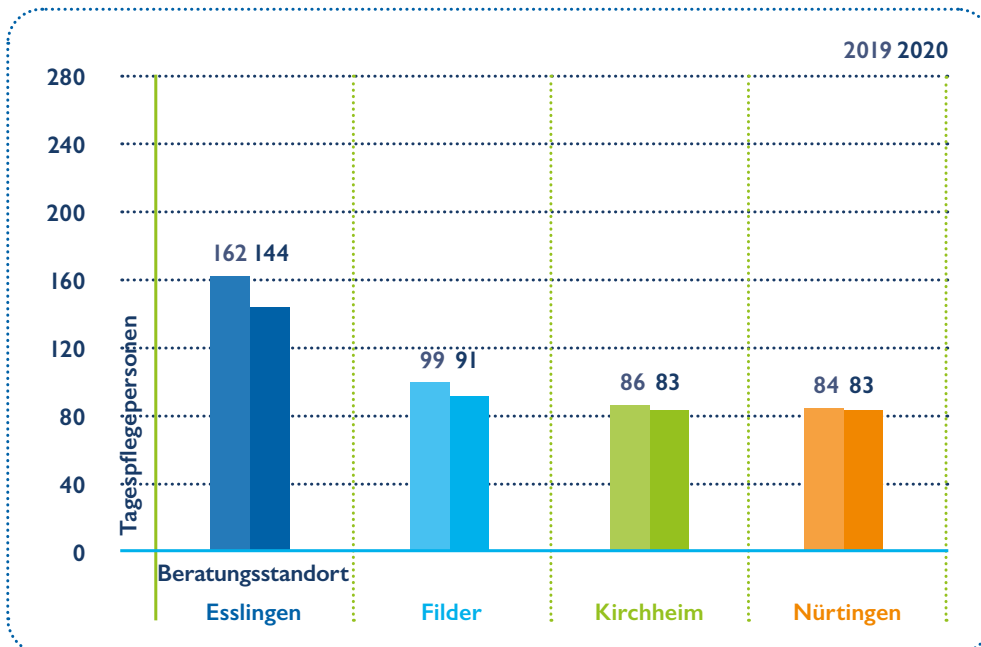
Zudem sind 56 Tagespflegepersonen mit mindestens 30 Unterrichtseinheiten qualifiziert und stehen zur Vermittlung zur Verfügung, waren allerdings zum Stichtag noch nicht tätig bzw. haben kein Kind betreut.

Anders als der bundesweite Trend ist die Zahl der aktiven Tagespflegepersonen im Landkreis Esslingen auch in diesem Jahr weiter rückläufig. Allerdings zeigen

sich regional Unterschiede. Während in den Beratungsbüros Filder, Kirchheim und Nürtingen die Zahlen relativ konstant blieben, hat das Beratungsbüro in Esslingen einen prozentualen Rückgang an aktiven Tagespflegepersonen von 11 % zu verzeichnen. Festzuhalten ist, dass im gesamten Landkreis Esslingen ein Bedarf an neuen Tagespflegepersonen vorliegt, um alle Anfragen bedienen zu können. Der Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. wird dazu weiterhin aktive Marketingaktivitäten vornehmen, um neue Tagespflegepersonen zu gewinnen.

² Quelle: wiff Weiterbildungsinitiative frühpädagogische Fachkräfte

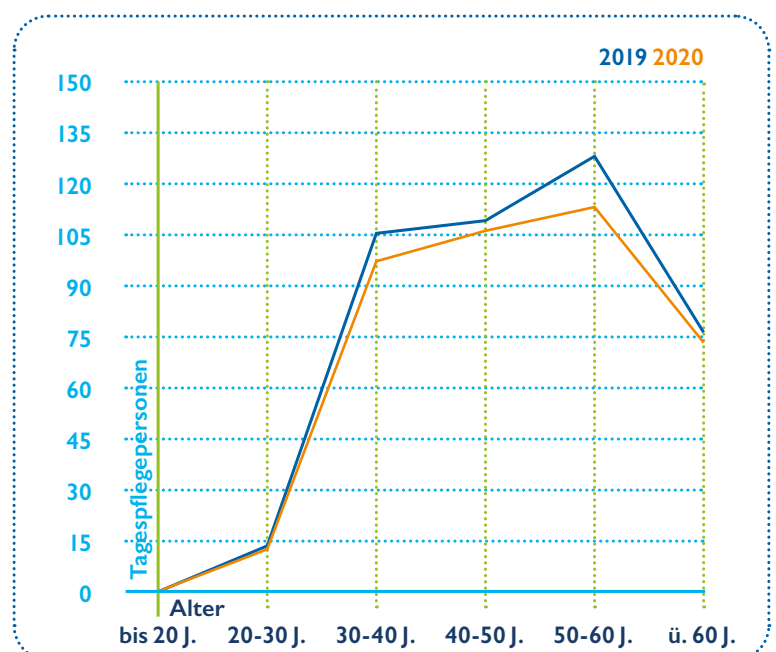
Aktive Tagespflegepersonen nach Beratungsstandorten



Alter der Tagespflegepersonen

Der Trend des letzten Jahres setzt sich auch in diesem Jahr fort. Das Schaubild zeigt sehr anschaulich, dass im Kalenderjahr 2020 erneut der Großteil der Tagespflegepersonen (28 %) zwischen 50 und 60 Jahre alt ist. Ein annähernd gleicher Anteil (24 %) der Tagespflegepersonen ist zwischen 40 und 50 Jahre alt. Dies ermöglicht den meisten Tagespflegepersonen, die in der Erziehung von eigenen Kindern erworbenen Kompetenzen auch in die Kindertagesbetreuung einzubringen. Viele Tagespflegepersonen üben ihre Tätigkeit auch nach dem Auszug der eigenen Kinder weiter aus.

Dennoch birgt es ein sehr ernstzunehmendes Risiko: Tagespflegepersonen über 60 Jahre werden in absehbarer Zeit den Schritt in die dritte Lebensphase vollziehen. Durch den Renteneintritt stehen sie nicht mehr zur Verfügung und bieten kein Betreuungspotenzial. Hierin liegt die große Herausforderung, diese Lücke zu schließen.



Ort der Betreuung

Eine Tagespflegeperson, die sich fachlich und persönlich eignet, betreut ein bis fünf Kinder in ihren eigenen Räumlichkeiten oder im Haushalt der abgebenden Eltern. Kindertagespflege ist auch in einer „Großtagespflegestelle“ oder einer „Tagespflege in anderen geeigneten Räumen (TiagR)“ möglich. Bei dieser Betreuungsform betreuen eine oder mehrere Tagespflegeperson/en in Räumen außerhalb ihres eigenen Haushalts. In der Regel werden dazu spezielle Räumlichkeiten – z. B. eine geeignete Wohnung – angemietet und eingerichtet. Die Großtagespflege bedeutet im Landkreis Esslingen die

Betreuung der Tageskinder, bei der mehrere Tagespflegepersonen zusammenarbeiten und ihre Tagespflegkinder im Haushalt einer der Tagespflegepersonen betreuen.

Wenn in der Großtagespflegestelle/TiagR mehr als neun Kinder betreut werden, muss mindestens eine Tagespflegeperson und eine pädagogische Fachkraft nach §7 KiTaG anwesend sein. Zwei Tagespflegepersonen, die beide nicht pädagogische Fachkraft nach §7 KiTaG sind, dürfen gemeinsam sieben gleichzeitig anwesende Tagespflegkinder betreuen.

Stichtag	Wohnung der Tagespflegeperson	Wohnung des Kindes	andere Räume
31.12.2020	1.093	108	151
31.12.2019	1.282	112	57

Dass die Kindertagespflege nach wie vor ihren Schwerpunkt in der familiären Betreuung hat, zeigen die Zahlen. 81 % der betreuten Kinder im Landkreis werden im Haushalt der Tagespflegeperson betreut. Dem entgegen steht der rasante Anstieg der Betreuungszahlen in anderen Räumen mit 165 %.

Für die Wahl des Betreuungsorts im Haushalt der Eltern oder in anderen Räumen sehen wir folgende Gründe:

- Eltern wünschen sich die Betreuung im eigenen Zuhause, da mehrere Kinder aus einer Familie zu unterschiedlichen Zeiten betreut werden bzw. Tagesrand- und Schichtzeiten abgedeckt werden müssen. Geschwisterkinder können zudem zusammen betreut werden.

- Der Wunsch, nicht zuhause zu betreuen, sondern in eigens für die Kinderbetreuung angemieteten Räumen, wächst bei vielen Tagespflegepersonen. Auch dies kann als ein Zeichen der zunehmenden Professionalisierung des Berufsbilds und dem Selbstverständnis der Tagespflegeperson gewertet werden. Vor allem in der konzeptionellen und pädagogischen Ausgestaltung ist hier besonderes Engagement gefragt, da die Betreuung in anderen geeigneten Räumen häufig durch mehrere Tagespflegepersonen umgesetzt wird. Gefragt ist das Modell in jedem Fall. Viele Kommunen und Unternehmen sehen hier Vorteile für die Bedarfsdeckung und auch die Verbindung zwischen Beruf und Familie. Alles Gründe, sich mit dem Aufbau und der Förderung einer TiagR auseinanderzusetzen.

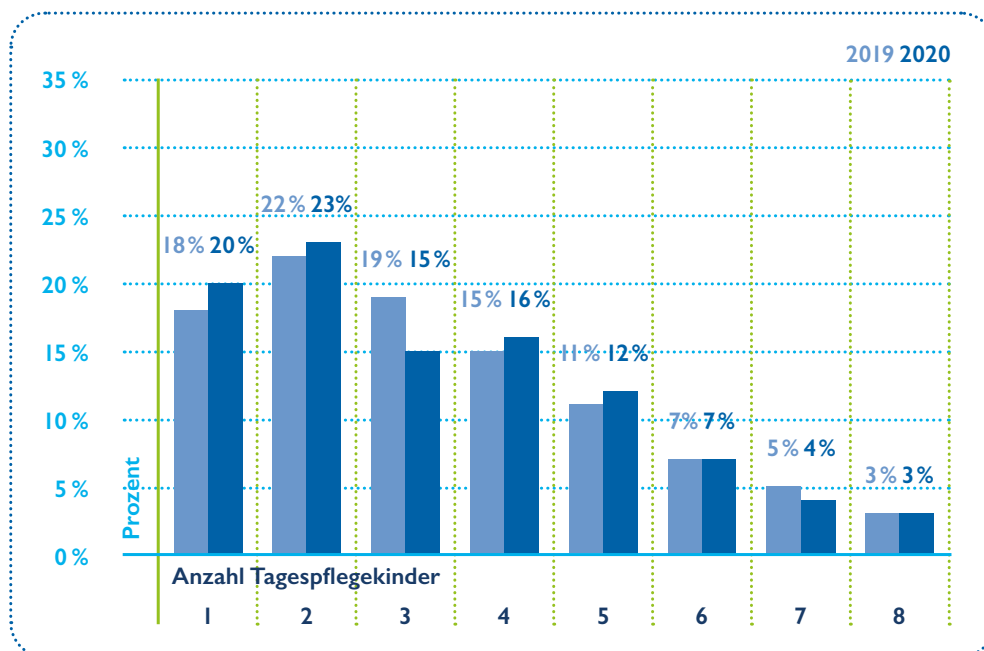


Anzahl der betreuten Kinder pro Tagespflegeperson

Wie auch schon im Vorjahr betreuen im Berichtsjahr die meisten der Tagespflegepersonen – prozentual betrachtet – zwischen einem und vier Tagespflegekinder. Durchschnittlich betrachtet entspricht dies demselben Betreuungsschlüssel von 3,37 Kindern pro Tagespflegeperson wie im Vorjahr. Dieser Wert liegt weiterhin unter dem Bundesdurchschnitt von 3,9 Kindern pro Tagespflegeperson.

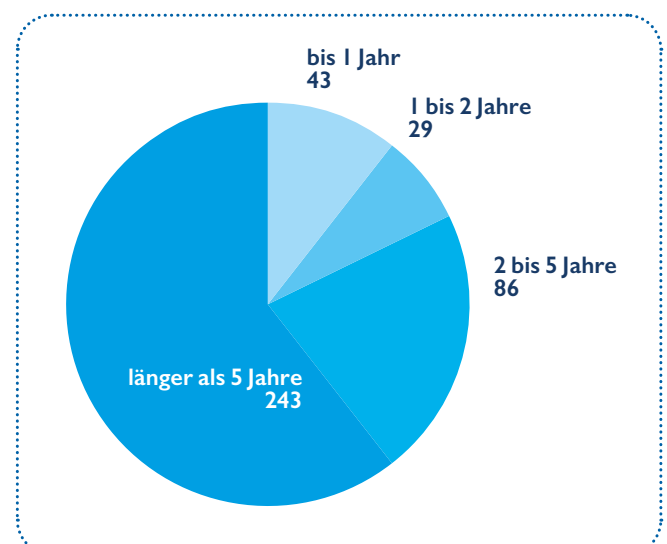
Diese prozentuale Betrachtung der durchschnittlichen Betreuungsverhältnisse pro Tagespflegeperson bestätigt die Entwicklung der Vorjahre: Tagesmutter,

Tagesvater oder Kinderfrau ist ein Beruf auf dem Weg von der nebenberuflichen zur hauptberuflichen Selbstständigkeit bzw. vom Mini-Job zur sozialversicherungspflichtigen Anstellung. Einerseits bauen viele Tagespflegepersonen ihr Platzangebot aus, um die Nachfrage bedienen zu können. Andererseits findet auch eine betriebswirtschaftliche Betätigung der Kindertagespflege statt: Tagespflegepersonen agieren wirtschaftlich, bis zu welchem Betreuungsumfang sich für sie ein Betreuungsangebot lohnt. Diese Überlegungen wirken sich dann auf die Anzahl der realisierten Betreuungen aus.



Dauer der Tätigkeit als Tagespflegeperson

61 % der Tagespflegepersonen im Landkreis Esslingen üben ihre Tätigkeit bereits seit mehr als fünf Jahren aus. Viele von ihnen bereits seit über zehn oder auch bereits seit über fünfzehn Jahren! Dies ist ein Zeichen von Kontinuität und Qualität als auch Verlässlichkeit.



Vertretung von Tagespflegepersonen

Die seit 01.01.2016 erhöhte Vergütung an Tagespflegepersonen für Vertretungen wird – regional unterschiedlich – angenommen. Vertretungsnetzwerke entstehen und wachsen weiter. Eltern und deren Kinder vertrauen auf die Vertretungsregelung, Tagespflegepersonen nehmen – im optimalen Fall unkompliziert in Bezug auf Formalitäten – ein Vertretungskind für eine beschränkte Zeit auf, ohne die maximal zulässige Kinderzahl zu überschreiten.

Analysen des Jahres 2020 zeigen, dass es insgesamt zu 314 (Vorjahr 529) Vertretungen kam. Der Rückgang ergibt sich aus den pandemischen Einschränkungen, mit denen teilweise ein Betreuungsverbot verbunden war.

Als Vertretungsgründe wurden angegeben:

- Krankheit (54,8 %),
- Urlaub (39,8 %),
- Sonstige Gründe (5,4 %).

Diese Zahl darf aber nicht den Eindruck erwecken, dass es für jedes Tageskind und seine Tagespflegeperson eine verlässliche Vertretungstagespflegeperson bzw. -sicherstellung für Eltern und ihre Kinder gibt.

Hierin liegt auch eine weitere Herausforderung für die Kindertagespflege in der Zukunft. Um sich dieser zu stellen, befragte der Landkreis Esslingen alle Eltern und Tagespflegepersonen zum Vertretungskonzept des Landkreises Esslingen in 2020. Auf dieser Grundlage wird im Jahr 2021 das Vertretungskonzept evaluiert und ggf. weiter entwickelt.



Dank und Unterstützung

Dankeschön

An dieser Stelle bedanken sich der Vorstand und die Geschäftsführung mit allen Mitarbeitenden bei allen, die den Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. auf ihre Art und Weise im Jahr 2020 unterstützt haben.

Der erste – ganz besondere – Dank geht an die engagierten Tagespflegepersonen (Tagesmütter, Tagesväter und Kinderfrauen), die es ermöglichen, die Kindertagespflege im Landkreis Esslingen als hochwertige und anerkannte Kindertagesbetreuung anzubieten. Auch den Tagespflegepersonen, die sich aktuell noch in der Qualifizierung befinden und erst zu einem späteren Zeitpunkt mit ihrem Betreuungsangebot starten, gilt bereits heute schon dieser Dank.

Ebenso geht der Dank an alle Eltern, die ihre Kinder in der Kindertagespflege im Landkreis Esslingen fachkompetent, individuell und liebevoll betreuen lassen.

Hervorzuheben sind die finanziellen Unterstützer:

- Vorstände
- Städte und Kommunen im Landkreis Esslingen
- Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen
- dm-Drogerie Markt GmbH & Co. KG
- bSP FINANCE GROUP
- pikandpeople UG
- Privatpersonen (Geld- und/oder Sachspenden)

Wie auch Sie uns unterstützen können

Es gibt vielfältige Möglichkeiten, wie Sie die Kindertagespflege im Landkreis Esslingen und den Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. unterstützen können.

Einige Ideen von uns sind bereits vorhanden – wir sind aber sehr offen für Ihre Ideen und Impulse:

- Werden Sie Mitglied im Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. mit einem Jahresbeitrag von 30 €.
- Spenden Sie einen Geldbetrag und Sie erhalten dafür eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt.
- Stellen Sie dem Verein Sachmittel zur Verfügung.
- Helfen Sie bei unseren Aktionen – projektbezogen und zeitlich begrenzt.
- Besuchen Sie Vereinsveranstaltungen und bringen Sie Freunde und Bekannte mit.
- Sprechen Sie positiv über uns und empfehlen Sie uns weiter. Nutzen Sie dazu gern auch unsere sozialen Medien wie Facebook und Flip.
- Schreiben Sie über Ihre Erlebnisse und Eindrücke in der Kindertagespflege im Landkreis Esslingen und schicken uns diese an geschaeftsstelle@tev-kreis-es.de oder postalisch zu.
- Unterstützen Sie uns durch Ihre ehrenamtliche Mitarbeit im Verein und bringen Sie Ihre Ideen ein.

Eine kurze E-Mail reicht und wir nehmen Kontakt mit Ihnen auf!

Haben Sie weitere Ideen? Wir freuen uns auf Sie!

Gerne dürfen Sie diesen Jahresbericht weitergeben. Wir freuen uns, wenn Sie für den Verein und die Kindertagespflege werben. Aus Nachhaltigkeitsgründen haben wir uns in diesem Jahr dazu entschieden, die Druckauflage zu reduzieren. Der Jahresbericht steht wie gewohnt auch auf unserer Homepage zum Download bereit. Alternativ senden wir Ihnen gerne ein Exemplar per E-Mail oder per Post zu. Bitte wenden Sie sich dazu an die Geschäftsstelle.

Kindertagespflegestatistik zum 31.12.2020

TPP = Tagespflegepersonen
TK = Tagespflegekinder

Tagespflegen nach Wohnort der Tagespflegeperson

Wohnort der Tagespflegeperson	Bezirk	Anzahl TPP	Anzahl TK	0 < 3	davon 0 < 1	davon 1 < 2	davon 2 < 3	3 < 6	6 < 14	> 14
Aichtal	Aichtal-Aich	4	16	15		5	10	1		
Aichtal	Aichtal-Grötzingen	1	6	4		2	2	2		
Aichtal	Aichtal-Neuenhaus	7	27	19		4	15	7	1	
Aichwald	AI-Aichelberg	1	1					1		
Aichwald	Aichelberg	1	1					1		
Aichwald	AI-Krummhardt	1	3					1	2	
Aichwald	AI-Schanbach	2	8	3		1	2	2	3	
Altbach	Altbach	3	13	7		2	5	4	2	
Altenriet	Altenriet	2	7	7		2	5			
Baltmannsweiler	BA-Baltmannsweiler	8	27	10		3	7	1	16	
Baltmannsweiler	BA-Hohengehren	2	5					2	3	
Beuren	Beuren Balzholz	1	5	5		2	3			
Bissingen	Bissingen	1	1						1	
Bissingen	Ochsenwang	1	3	3		2	1			
Deizisau	Deizisau	2	3	3			3			
Denkendorf	Denkendorf	13	44	38	2	14	22	3	3	
Dettingen	Dettingen	4	14	7		1	6	2	5	
Erkenbrechtsweiler	Erkenbrechtsweiler	3	13	1	1			6	6	
Esslingen	ES-Berkheim	1	3	3			3			
Esslingen	ES-Hegensberg	3	7	3		1	2	2	2	
Esslingen	ES-Liebersbronn	5	27	16		9	7	5	6	
Esslingen	ES-Mitte	10	35	25	1	8	16	4	6	
Esslingen	ES-Neckarhalde	1	4	4	1	1	2			
Esslingen	ES-Oberesslingen	9	28	17	1	4	12	1	8	2
Esslingen	ES-Pliensauvorstadt	2	9	9		4	5			
Esslingen	ES-Serach	6	19	3		1	2	6	10	
Esslingen	ES-Sirnau	1	1	1		1				
Esslingen	ES-St. Bernhard	5	14	10	1	5	4	4		
Esslingen	ES-Sulzgries	4	11	9		5	4		2	
Esslingen	ES-Wäldenbronn	3	9	6		1	5	2	1	
Esslingen	Es-Weil	1	2						2	
Esslingen	ES-Zell	3	8	6		5	1	1	1	
Esslingen	ES-Zollberg	5	14	8		4	4	4	2	
Filderstadt	Fi-Bernhausen	12	42	33	1	7	25	6	3	
Filderstadt	Fi-Bonlanden	11	32	18	1	5	12	8	6	
Filderstadt	Fi-Harthausen	6	18	16		8	8	1	1	
Filderstadt	Fi-Plattenhardt	4	11	7		1	6	1	3	
Filderstadt	Fi-Sielmingen	7	26	18		10	8	1	7	
Frickenhausen	Frickenhausen	4	8	3		3		2	3	
Frickenhausen	Frickenh.-Linsenhofen	2	9					3	6	
Großbettlingen	Großbettlingen	4	8	3		1	2		5	
Hochdorf	Hochdorf	2	7	5		2	3		2	

Wohnort der Tagespflegeperson	Bezirk	Anzahl TPP	Anzahl TK	0 < 3	davon 0 < 1	davon 1 < 2	davon 2 < 3	3 < 6	6 < 14	> 14
Holzmaden	Holzmaden	5	9	5		1	4	1	3	
Kirchheim unter Teck	Kirchheim unter Teck	17	51	27	1	15	11	7	16	1
Kirchheim unter Teck	Ki-Jesingen	3	11	8		3	5	1	2	
Kirchheim unter Teck	Ki-Lindorf	2	6	6		1	5			
Kirchheim unter Teck	Ki-Nabern	2	4					1	3	
Kirchheim unter Teck	Ki-Ötlingen	7	27	17		10	7	1	9	
Kohlberg	Kohlberg	2	7	5		2	3	2		
Köngen	Köngen	7	21	15		6	9		6	
Leinfelden-Echterdingen	LE-Echterdingen	10	34	20		7	13	7	7	
Leinfelden-Echterdingen	LE-Leinfelden	8	30	24		12	12	5	1	
Leinfelden-Echterdingen	LE-Musberg	2	2	2		1	1			
Leinfelden-Echterdingen	LE-Oberaichen	6	22	13		7	6	2	7	
Leinfelden-Echterdingen	LE-Stetten	2	9	5		2	3	1	3	
Leinfelden-Echterdingen	LE-Unteraichen	3	4	2		1	1	1	1	
Lenningen	Lenningen-Schopfloch	1	2						2	
Lenningen	Unterlenningen	3	10	6		1	5	2	2	
Lichtenwald	Li-Hegenlohe	2	4	2			2	1	1	
Lichtenwald	Li-Thomashardt	3	14	9		5	4	2	3	
Neckartailfingen	Neckartailfingen	5	19	17		8	9	1	1	
Neckartenzlingen	Neckartenzlingen	2	9	7		1	6	2		
Neidlingen	Neidlingen	1	7	7		3	4			
Neuffen	Neuffen	4	15	10		4	6	2	3	
Neuffen	Neuffen-Kappishäusern	1	4	2		1	1	2		
Neuhausen	Neuhausen	8	24	13	1	5	7	3	8	
Nürtingen	Ntg-Braike	2	9	5		2	3	1	3	
Nürtingen	Ntg-Enzenhardt	4	21	13		5	8	5	3	
Nürtingen	Ntg-Hardt	1	4	1	1				2	1
Nürtingen	Ntg-Innenstadt	16	39	9		3	6	3	26	1
Nürtingen	Ntg-Neckarhausen	5	19	2		2		2	15	
Nürtingen	Ntg-Oberensingen	4	18	8		3	5	2	8	
Nürtingen	Ntg-Raidwangen	3	16	2		1	1	3	11	
Nürtingen	Ntg-Reudern	1	2	2		2				
Nürtingen	Ntg-Rieth	1	3					2	1	
Nürtingen	Ntg-Roßdorf	3	12	7		2	5	3	2	
Nürtingen	Ntg-Zizishausen	3	16	7		1	6	2	7	
Oberboihingen	Oberboihingen	3	11	7		3	4		4	
Ohmden	Ohmden	2	10	6		4	2	3	1	
Ostfildern	Ostf.-Kemnat	3	8	6		2	4	1	1	
Ostfildern	Ostf.-Nellingen	12	44	36	2	15	19	6	2	
Ostfildern	Ostf.-Ruit	5	17	11		6	5	2	4	
Ostfildern	Ostf.-Scharnhäuser Park	5	13	12		4	8		1	
Owen	Owen	2	5	2		1	1	1	2	
Plochingen	Plochingen	6	24	24	2	9	13			
Reichenbach	Reichenbach	7	31	16	1	6	9	6	9	
Schlaitdorf	Schlaitdorf	1	4	4		3	1			
Unterensingen	Unterensingen	2	4	3			3	1		
Weilheim	Weilheim	6	19	17		8	9	1	1	
Weilheim	Weilheim-Egelsberg	1	1	1			1			
Wendlingen	Wendlingen	13	45	34	1	20	13	3	8	
Wernau	Wernau	9	32	31		13	18	1		
Wolfschlugen	Wolfschlugen	7	29	16		12	4	5	8	

Wohnort der Tagespflegeperson	Bezirk	Anzahl TPP	Anzahl TK	0 < 3	davon 0 < 1	davon 1 < 2	davon 2 < 3	3 < 6	6 < 14	> 14
außerhalb Landkreis										
Aichelberg	Aichelberg	1	1	1		1				
Albershausen	Albershausen	1	2					1	1	
Backnang	Backnang	1	2					2		
Göppingen	Göppingen	2	3	2			2	1		
Grabenstetten	Grabenstetten	1	1					1		
Hülben	Hülben	1	1	1			1			
Metzingen	Metzingen	2	5	5		3	2			
Pliezhausen	Pliezhausen	2	3	3			3			
Schlierbach	Schlierbach	1	4	4		3	1			
Steinenbronn	Steinenbronn	1	1	1		1				
Stuttgart	Stuttgart	9	12	9		4	5	1	2	
Waldenbuch	Waldenbuch	1	1	1		1				
Walddorfhäslach	Walddorfhäslach	2	2	2		1	1			
außerhalb Landkreis	Summe	25	38	29	0	14	15	6	3	0
Landkreis Esslingen	Summe	401	1350	849	18	347	484	181	315	5
Gesamt	Summe	426	1388	878	18	361	499	187	318	5



Tagespflegen nach Wohnort des Tageskindes

Wohnort des Tageskindes	Bezirk	Anzahl TK	0 < 3	3 < 6	6 < 14	> 14
Aichtal	Aichtal-Aich	24	20	4	0	0
Aichtal	Aichtal-Grötzingen	17	15	2	0	0
Aichtal	Aichtal-Neuenhaus	11	8	3	0	0
Aichwald	AI-Aichelberg	4	1	2	1	0
Aichwald	AI-Aichschiess	2	2	0	0	0
Aichwald	AI-Lobenrot	2	0	0	2	0
Aichwald	AI-Schanbach	3	0	1	2	0
Altbach	Altbach	8	4	3	1	0
Altdorf	Altdorf	4	4	0	0	0
Altenriet	Altenriet	6	4	1	1	0
Baltmannsweiler	BA-Baltmannsweiler	29	11	4	14	0
Baltmannsweiler	BA-Hohengehren	5	3	1	1	0
Bempflingen	Bempflingen	7	7	0	0	0
Beuren	Beuren	4	4	0	0	0
Bissingen	Bissingen	6	2	1	3	0
Bissingen	Bissingen-Ochsenwang	1	1	0	0	0
Deizisau	Deizisau	5	5	0	0	0
Denkendorf	Denkendorf	19	18	0	1	0
Dettingen/Teck	Dettingen	18	6	5	7	0
Erkenbrechtsweiler	Erkenbrechtsweiler	8	3	4	1	0
Esslingen	ES-Berkheim	21	16	2	3	0
Esslingen	ES-Brühl	1	1	0	0	0
Esslingen	ES-Hegensberg	6	3	2	1	0
Esslingen	ES-Hohenkreuz	14	4	1	9	0
Esslingen	ES-Kennenburg	1	1	0	0	0
Esslingen	ES-Liebersbronn	6	3	1	2	0
Esslingen	ES-Mettingen	7	5	0	2	0
Esslingen	ES-Mitte	39	33	4	2	0
Esslingen	ES-Neckarhalde	1	1	0	0	0
Esslingen	ES-Oberesslingen	37	21	4	12	0
Esslingen	ES-Pliensauvorstadt	12	11	0	1	0
Esslingen	ES-Rüdern	8	4	3	1	0
Esslingen	ES-Serach	7	1	3	3	0
Esslingen	ES-Sirnau	2	0	2	0	0
Esslingen	ES-St. Bernhard	14	9	1	4	0
Esslingen	ES-Sulzgries	14	6	1	5	2
Esslingen	ES-Wäldenbronn	9	5	1	3	0
Esslingen	ES-Weil	2	0	0	2	0
Esslingen	ES-Wiflingshausen	9	6	2	1	0
Esslingen	ES-Zell	5	4	1	0	0
Esslingen	ES-Zollberg	10	6	2	2	0
Filderstadt	Fi-Bernhausen	45	27	10	8	0
Filderstadt	Fi-Bonlanden	27	18	2	7	0
Filderstadt	Fi-Harthausen	17	12	2	3	0
Filderstadt	Fi-Plattenhardt	25	18	3	4	0
Filderstadt	Fi-Sielmingen	13	10	1	2	0
Frickenhausen	Frickenhausen	15	3	4	8	0
Frickenhausen	Frickenhausen- Linsenhofen	7	0	3	4	0
Großbettlingen	Großbettlingen	11	3	1	7	0
Hochdorf	Hochdorf	11	5	2	4	0
Holzmaden	Holzmaden	10	8	1	1	0
Kirchheim unter Teck	Ki-Jesingen	10	5	2	2	1

Wohnort des Tageskindes	Bezirk	Anzahl TK	0 < 3	3 < 6	6 < 14	> 14
Kirchheim unter Teck	Ki-Lindorf	6	3	0	3	0
Kirchheim unter Teck	Ki-Nabern	2	2	0	0	0
Kirchheim unter Teck	Ki-Ötlingen	16	7	1	8	0
Kirchheim unter Teck	Kirchheim unter Teck	54	32	5	17	0
Kohlberg	Kohlberg	7	5	2	0	0
Köngen	Köngen	15	11	0	4	0
Leinfelden-Echterdingen	LE-Echterdingen	30	18	5	7	0
Leinfelden-Echterdingen	LE-Leinfelden	30	23	3	4	0
Leinfelden-Echterdingen	LE-Musberg	3	3	0	0	0
Leinfelden-Echterdingen	LE-Oberaichen	21	11	3	6	1
Leinfelden-Echterdingen	LE-Stetten	14	9	1	4	0
Leinfelden-Echterdingen	LE-Unteraichen	9	5	2	2	0
Lenningen	Lenningen	2	0	0	2	0
Lenningen	Lenningen-Hochwang	5	1	3	1	0
Lenningen	Lenningen-Oberlenningen	2	2	0	0	0
Lenningen	Lenningen-Schopfloch	2	2	0	0	0
Lenningen	Lenningen-Unterlenningen	6	2	2	2	0
Lichtenwald	Lichtenwald-Hegenlohe	8	7	1	0	0
Lichtenwald	Lichtenwald-Thomashardt	6	4	1	1	0
Neckartailfingen	Neckartailfingen	10	8	1	1	0
Neckartenzlingen	Neckartenzlingen	15	13	2	0	0
Neidlingen	Neidlingen	5	5	0	0	0
Neuffen	Neuffen	28	14	5	9	0
Neuhausen	Neuhausen	26	14	4	8	0
Notzingen	Notzingen	1	1	0	0	0
Nürtingen	Ntg-Braike	13	6	1	6	0
Nürtingen	Ntg-Enzenhardt	6	3	1	2	0
Nürtingen	Ntg-Hardt	2	2	0	0	0
Nürtingen	Ntg-Innenstadt	41	18	4	18	1
Nürtingen	Ntg-Lerchenberg	1	0	0	1	0
Nürtingen	Ntg-Neckarhausen	16	6	2	8	0
Nürtingen	Ntg-Oberensingen	22	10	3	9	0
Nürtingen	Ntg-Raidwangen	12	3	1	8	0
Nürtingen	Ntg-Reudern	4	3	0	1	0
Nürtingen	Ntg-Rieth	3	1	2	0	0
Nürtingen	Ntg-Roßdorf	14	8	3	3	0
Nürtingen	Ntg-Zizishausen	12	5	0	7	0
Oberboihingen	Oberboihingen	14	9	0	5	0
Ohmden	Ohmden	7	4	2	1	0
Ostfildern	Ostfildern-Kemnat	8	7	1	0	0
Ostfildern	Ostfildern-Nellingen	27	25	2	0	0
Ostfildern	Ostfildern-Parksiedlung	2	2	0	0	0
Ostfildern	Ostfildern-Ruit	15	13	1	1	0
Ostfildern	Ostfildern-Scharnhäuser Park	7	7	0	0	0
Ostfildern	Ostfildern-Scharnhäuser Park	27	15	8	4	0
Owen	Owen	8	6	1	1	0
Plochingen	Plochingen	30	25	2	3	0
Reichenbach	Reichenbach	23	15	4	4	0
Schlaitdorf	Schlaitdorf	1	0	0	1	0
Unterensingen	Unterensingen	15	8	3	4	0
Weilheim	Weilheim	20	16	1	3	0
Wendlingen	Wendlingen	37	32	2	3	0
Wernau	Wernau	29	28	1	0	0
Wolfschlügen	Wolfschlügen	14	7	4	3	0
Landkreis Esslingen	Summe	1352	853	182	312	15

außerhalb Landkreis						
Aichelberg	Aichelberg	1	1	0	0	0
Ebersbach	Ebersbach	2	1	1	0	0
Ebersbach	Ebersbach-Roßwälden	1	1	0	0	0
Gaildorf	Gaildorf	2	0	2	0	0
Gärtringen	Gärtringen	1	1	0	0	0
Grafenberg	Grafenberg	1	0	0	1	0
Gruibingen	Gruibingen	1	1	0	0	0
Kernen/Stetten	Kernen/Stetten	1	1	0	0	0
Münsingen	Münsingen-Trailfingen	2	0	0	2	0
Pliezhausen	Pliezhausen	3	3	0	0	0
Rettenberg	Rettenberg	1	1	0	0	0
Reutlingen	Reutlingen	1	1	0	0	0
Schorndorf	Schorndorf	1	0	0	1	0
Stuttgart	Stuttgart	12	8	2	2	0
Uhingen	Uhingen	1	1	0	0	0
Walddorfhäslach	Walddorfhäslach	4	4	0	0	0
Waldenbuch	Waldenbuch	1	1	0	0	0
außerhalb Landkreis	Summe	36	25	5	6	0
Landkreis Esslingen	Summe	1352	853	182	312	5
Gesamt	Summe	1388	878	187	318	5



Umsetzung der Empfehlung vom 01.03.2012

Förderung Kindertagespflege durch die Städte und Gemeinden, Stand 31.12.2020

Hinweis

Der Tageselternverein übernimmt keine Haftung für die Inhalte der vorliegenden Aufstellung. Die Entscheidung bezüglich Art und Umfang der Gewährung einzelner Förderbestandteile obliegt der entsprechenden Stadt/ Gemeinde.

Pos.	Stadt/Gemeinde	Förderung	Voraussetzung	Förderung ab	Abrechnung über
1	Aichtal	2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation Eingewöhnung TPP bekommen 5 Stunden extra vergütet	Betreuung von Kindern aus Aichtal von 0 bis 14 J. TPP wohnhaft in Aichtal Betreuung von Kindern aus Aichtal von 0 bis 3 J.	01.01.2008	Modell- gemeinde
2	Aichwald	2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation	Betreuung von Kindern aus Aichwald von 0 bis 14 J. TPP wohnhaft in Aichwald	01.09.2012	Kommune
3	Altbach	2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde Erstattung der Kosten für Führungszeugnis	Betreuung von Kindern aus Altbach von 0 bis 14 J. TPP wohnhaft in Altbach	01.10.2012	Kommune
4	Altenriet	2. SV-Hälfte anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs	Betreuung von Kindern aus Altenriet von 0 bis 14 J.	01.11.2018 modifiziert 01.01.2021	TEV
5	Beuren	2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation	Betreuung von Kindern aus Beuren von 1 bis 10 J. TPP wohnhaft in Beuren	01.04.2013	TEV
6	Bissingen/Teck	2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde Ab 2020 Platzpauschale 50 €/Monat (befristet bis 12/2022) Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation	Betreuung von Kindern aus Bissingen/Teck von 0 bis 14 J. TPP wohnhaft in Bissingen/Teck	2012 modifiziert in 2019	Kommune
7	Deizisau	2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation	Betreuung von Kindern aus Deizisau von 0 bis 14 J.	vor 2012	Modell- gemeinde
8	Denkendorf	2. SV-Hälfte anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde Ab 01.01.2020 Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation	Betreuung von Kindern aus Denkendorf von 0 bis 14 J. TPP wohnhaft in Denkendorf	01.04.2012	Modell- gemeinde

Pos.	Stadt/Gemeinde	Förderung	Voraussetzung	Förderung ab	Abrechnung über
9	Dettingen/Teck	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p> <p>Fortbildungen nach vorheriger Absprache</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Dettingen/Teck</p> <p>TPP wohnhaft in Dettingen/Teck</p>	vor 2012	Modell- gemeinde
10	Erkenbrechts- weiler	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p> <p>Kostenübernahme Bibliotheksausweis in Erkenbrechtsweiler Fortbildung nach vorheriger Absprache</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Erkenbrechtsweiler von 0 bis 14 J.</p> <p>TPP wohnhaft in Erkenbrechtsweiler</p>	01.01.2014	TEV
11	Esslingen am Neckar*	<p>2. SV-Hälfte anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>Platzpauschalen 5 bis 10 Betreuungsstunden: 25 €/Monat/Kind 10 bis 30 Betreuungsstunden: 80 €/Monat/Kind ab 30 Betreuungsstunden: 100 €/Monat/Kind maximale Förderung von 5 Betreuungsplätzen, geteilte Plätze werden addiert</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Esslingen a. Neckar von 0 bis 14 J.</p>	01.04.2013 01.01.2019	Kommune
12	Filderstadt*	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p> <p>Erstattung einer Verwaltungspauschale von 50 € pro Halbjahr (auf Antrag der TPP)</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Filderstadt von 0 bis 14 J.</p> <p>TPP wohnhaft in Filderstadt</p>	01.01.2012	Modell- gemeinde
13	Frickenhausen	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Frickenhausen von 0 bis 14 J.</p> <p>TPP wohnhaft in Frickenhausen</p>	01.07.2012	TEV
14	Großbettlingen	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Großbettlingen von 0 bis 14 J.</p> <p>TPP wohnhaft in Großbettlingen</p>	01.01.2014	TEV
15	Hochdorf	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Hochdorf von 0 bis 14 J.</p> <p>TPP wohnhaft in Hochdorf</p>	01.01.2013	Kommune
16	Holzmaden	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Holzmaden von 0 bis 14 J.</p> <p>TPP wohnhaft in Holzmaden</p>	01.01.2015	Kommune

Pos.	Stadt/Gemeinde	Förderung	Voraussetzung	Förderung ab	Abrechnung über
17	Kirchheim*	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>..... Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Kirchheim von 0 bis 14 J.</p> <p>..... TPP wohnhaft in Kirchheim</p>	01.07.2018	Kommune
18	Köngen	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>..... Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Köngen von 0 bis 14 J.</p> <p>..... TPP wohnhaft in Köngen</p>	01.01.2015	TEV
19	Kohlberg	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>..... Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Kohlberg von 0 bis 14 J.</p> <p>..... TPP wohnhaft in Kohlberg</p>	01.01.2013	TEV
20	Leinfelden-Echterdingen*	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>..... Eingewöhnungszeit wird pauschal gemäß vertraglich vereinbarter Betreuungszeit gefördert (Anmerkung: Eltern bezahlen tatsächliche Betreuungszeiten spitz abgerechnet analog Landkreis)</p> <p>Randzeitenzuschlag: Gewährung eines Zuschusses für die Betreuung von Tageskindern in Randzeiten zwischen 17 Uhr und 7 Uhr werktags und am Wochenende in Höhe der Vertretungsgeldleistung des Landkreises</p> <p>Platzpauschale für Kinder aus LE, 50 €/Monat (befristet bis 12/2021) für selbstständige TPP im eigenen Haushalt + TiagR (nicht Kinderfrauen)</p> <p>..... Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p> <p>Max. 2 Entwicklungsgespräche pro Jahr/Kind werden mit 50 € vergütet (Anmerkung: Voraussetzung Fortbildung zur Beobachtung/ Dokumentation und regelmäßige Dokumentation der Entwicklung)</p> <p>Fortbildungstage max. 5 Tage/Jahr, bei Fortbildungen an Betreuungstagen Erstattung laufende Geldleistung, an betreuungsfreien Tagen Aufwandsentschädigung in Höhe von 50 €, 150 €/Jahr für externe Fortbildungen, kostenlose Teilnahme am Fortbildungsprogramm der Stadt LE für Erzieher/Innen und TPP</p> <p>Kostenfreier Ausweis für Bibliothek LE</p> <p>Erstattung Verwaltungsaufwand 50 € pro Halbjahr für TPP bei Sozialversicherungserstattung</p> <p>Erstattung Auslagen Hygieneaufwendungen während der Pandemie (einmalig in 2020)</p>	<p>Betreuung von Kindern aus LE von 0 bis 14 J.</p> <p>..... Betreuung von Kindern aus LE von 0 bis 14 J.</p> <p>..... Modell TPP</p>	2007 laufend erweitert	Modell- gemeinde

Pos.	Stadt/Gemeinde	Förderung	Voraussetzung	Förderung ab	Abrechnung über
21	Lenningen	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>-----</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p> <p>Fortbildung pro Kalenderjahr mit maximal 100 €</p> <p>Kostenübernahme Bibliotheksausweis in Lenningen</p> <p>Jahreskarte für das Freibad Lenningen</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Lenningen von 0 bis 14 J.</p> <p>-----</p> <p>TPP wohnhaft in Lenningen</p>	01.01.2013	Kommune
22	Lichtenwald	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>-----</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p> <p>Kostenfreier Bibliotheksausweis in Lichtenwald</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Lichtenwald bis zum Schuleintritt</p> <p>-----</p> <p>TPP wohnhaft in Lichtenwald</p>	01.09.2012	Modell-gemeinde
23	Neckartailfingen	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>-----</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Neckartailfingen von 0 bis 14 J.</p> <p>-----</p> <p>TPP wohnhaft in Neckartailfingen</p>	01.01.2020	TEV
24	Neckartenzlingen	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>-----</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Neckartenzlingen von 0 bis 14 J.</p> <p>-----</p> <p>TPP wohnhaft in Neckartenzlingen</p>	01.09.2019	TEV
25	Neidlingen	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>-----</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Neidlingen von 0 bis 14 J.</p> <p>-----</p> <p>TPP wohnhaft in Neidlingen</p>	01.09.2015	Kommune
26	Neuffen	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>-----</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p> <p>2 Fortbildungstage pro Kalenderjahr zu je maximal 100 €</p> <p>Kostenübernahme Bibliotheksausweis in Neuffen</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Neuffen von 0 bis 14 J.</p> <p>-----</p> <p>TPP wohnhaft in Neuffen</p>	01.01.2014	TEV
27	Neuhausen	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>-----</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p> <p>Erstattung Verwaltungsaufwand 50 €/Halbjahr für TPP</p> <p>Eingewöhnung TPP bekommen 5 Stunden extra vergütet (aktuell insgesamt 32,50 €) – als Anerkennung für Sonderleistungen</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Neuhausen von 0 bis 14 J.</p> <p>-----</p> <p>Selbstständige TPP wohnhaft in Neuhausen</p>	01.10.2007	Modell-gemeinde

Pos.	Stadt/Gemeinde	Förderung	Voraussetzung	Förderung ab	Abrechnung über
28	Notzingen	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>-----</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Notzingen von 0 bis 14 J.</p> <p>-----</p> <p>TPP wohnhaft in Notzingen</p>	01.01.2013	Kommune
29	Nürtingen*	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>-----</p> <p>Für die zweite Hälfte der Sozialversicherung können Tagespflegepersonen einen Antrag auf monatliche Abschlagszahlung stellen.</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p> <p>Alle TPP, die vom Beratungsbüro Nürtingen betreut werden, erhalten einen kostenlosen Institutionsausweis der Stadtbücherei.</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Nürtingen von 0 bis 14 J.</p> <p>-----</p> <p>TPP wohnhaft in Nürtingen</p>	01.01.2015	TEV
30	Oberboihingen	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>-----</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Oberboihingen von 0 bis 14 J.</p> <p>-----</p> <p>TPP wohnhaft in Oberboihingen</p>	01.01.2014	TEV
31	Ohmden	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>-----</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Ohmden von 0 bis 14 J.</p> <p>-----</p> <p>TPP wohnhaft in Ohmden</p>	01.01.2016 weiter- entwickelt in 2020	Kommune
32	Ostfildern*	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>Ab 2021: Platzpauschale 50 €/Monat und Kind aus Ostfildern</p> <p>-----</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation (sofern eine Betreuung von Kindern aus Ostfildern für mindestens zwei Jahre erfolgt)</p> <p>Kostenloser Büchereiausweis für Kinderbücher</p> <p>Fortbildungen pro Kalenderjahr bis zu 100 €</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Ostfildern von 0 bis 14 J.</p> <p>-----</p> <p>TPP wohnhaft in Ostfildern</p>	01.09.2015 erweitert in 2021	Kommune
33	Owen	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>-----</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Owen von 0 bis 14 J.</p> <p>-----</p> <p>TPP wohnhaft in Owen</p>	01.01.2013	Kommune

Pos.	Stadt/Gemeinde	Förderung	Voraussetzung	Förderung ab	Abrechnung über
34	Plochingen	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>-----</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p> <p>Fortbildung kostenlose Teilnahme am Fortbildungsprogramm der Stadt Plochingen für Erzieher/Innen und TPP: max. 3 Tage/Jahr sowie Finanzierung der entgangenen Einnahmen für Fortbildungen an Betreuungstagen</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Plochingen von 0 bis 14 J.</p> <p>-----</p> <p>TPP wohnhaft in Plochingen</p>	01.07.2018 weiterentwickelt in 2020	Modell-gemeinde
35	Reichenbach an der Fils	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>-----</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Reichenbach a. d. F. von 0 bis 14 J.</p> <p>-----</p> <p>TPP wohnhaft in Reichenbach a. d. F.</p>	01.07.2012	Kommune
36	Unterensingen*	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>Aufzahlung von 0,40 € pro Kind/Betreuungsstunde an TPP</p> <p>-----</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Unterensingen von 0 bis 14 J.</p> <p>-----</p> <p>TPP wohnhaft in Unterensingen</p>	01.01.2013	TEV
37	Weilheim an der Teck	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>-----</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Weilheim a. d. T. von 0 bis 14 J.</p> <p>-----</p> <p>TPP wohnhaft in Weilheim a. d. T.</p>	01.09.2012	Kommune
38	Wendlingen	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>-----</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Wendlingen von 0 bis 14 J.</p> <p>-----</p> <p>TPP wohnhaft in Wendlingen</p>	01.01.2013	Kommune
39	Wernau	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>-----</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Wernau von 0 bis 14 J.</p> <p>-----</p> <p>TPP wohnhaft in Wernau</p>	01.07.2015	Kommune
40	Wolfschlugen	<p>2. SV-Hälfte, Krankheit, Urlaub anteilig pro betreutem Kind aus Stadt/Gemeinde</p> <p>-----</p> <p>Erstattung der Kosten für Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs und Qualifikation</p> <p>Kostenloser Bibliotheksausweis</p> <p>Erstattung von Fortbildungskosten von max. 150 € pro Jahr</p> <p>-----</p> <p>Bezahlung von zwei Stunden Elterngespräch à 6,50 €/Std. für jedes Wolfschlugener Kind (inkl. evtl. Vorbereitungszeit)</p>	<p>Betreuung von Kindern aus Wolfschlugen von 0 bis 14 J.</p> <p>-----</p> <p>TPP wohnhaft in Wolfschlugen</p> <p>-----</p> <p>Pro Kind, das in Wolfschlugen wohnt</p>	01.07.2012	Kommune

Erläuterung zu den Abrechnungsmodalitäten

Modellgemeinde

Kommune rechnet Förderung selbst ab. Zusätzlich hat die Kommune einen Kooperationsvertrag mit der Wirtschaftlichen Jugendhilfe zur Abrechnung der Elternbeiträge und der laufenden Geldleistung.

Kommune

Kommune rechnet Förderung selbst ab.

Tageselternverein Kreis Esslingen e. V.

Förderung wird vom Tageselternverein Kreis Esslingen e. V. gegen Entgelt für die Kommune abgerechnet.

Kommunen, die mit * versehen sind, bezuschussen die Mietkosten des jeweils ansässigen Beratungsbüros des Tageselternverein Kreis Esslingen e. V.

Andere Modelle

Pos.	Stadt/Gemeinde	Förderung	Voraussetzung	Förderung ab	Abrechnung über
1	Altdorf	0,75 € Zuschuss an TPP pro Kind und Betreuungsstunde	Betreuung von Kindern aus Altdorf von 0 bis 14 J.	2007 modi- fiziert 2017	TEV
2	Baltmannsweiler	2,00 € Zuschuss an TPP pro Kind und Betreuungsstunde 1,00 € Zuschuss an Eltern pro Kind und Betreuungsstunde	Betreuung von Kindern aus Baltmannsweiler von 0 bis 14 J.	01.01.2012	Kommune
3	Bempflingen	0,50 € Zuschuss an TPP pro Kind und Betreuungsstunde 0,25 € Zuschuss an Eltern pro Kind und Betreuungsstunde	Betreuung von Kindern aus Bempflingen von 0 bis 6 J.	2007	TEV
4	Schlaitdorf	0,50 € Zuschuss an TPP pro Kind und Betreuungsstunde 0,25 € Zuschuss an Eltern pro Kind und Betreuungsstunde (max. 35 Stunden/Woche)	Betreuung von Kindern aus Schlaitdorf von 0 bis 6 J.	2007	TEV

Jahresabschluss

Kontennachweis zur Gewinnermittlung nach § 4 Abs.3 EStG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Da beim Ausweis der einzelnen Posten ein Systemwechsel zum Vorjahr stattgefunden hat, werden in der Einnahmen-Überschuss-Rechnung 2020 keine Vorjahreswerte ausgewiesen.

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr/EUR
A.	Ideeller Bereich		
A. 1	Einnahmen		
2110	Mitgliedsbeiträge	35.175,00	
2303	Vereinsförderung	2.096,11	
2000	Sonstige Einnahmen	776,27	
3220	Spenden	4.568,54	
3215	Verwaltungskostenerlöse Kommunen	8.410,00	
	Summe Einnahmen Ideeller Bereich		51.025,92
A. 2	Ausgaben		
	Abschreibungen		
2501	Sofortabschreibung GWG	-1.773,84	
	Ausgaben Abschreibungen		-1.773,84
	Personalkosten		
2551	Gehälter	-13.611,97	
2552	Ehrenamtszuschale	-2.880,00	
2555	Gesetzliche Sozialaufwendungen	-3.093,40	
2556	Aushilfslöhne	-550,80	
2557	Aufwendungen für Altersversorgung	-450,48	
2558	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	-8,44	
	Ausgaben Personalkosten		-20.595,09
	Reisekosten		
2564	Fahrtkosten Ehrenamtliche	-51,15	
	Ausgaben Reisekosten		-51,15
	Raumkosten		
2661	Miete	-2.350,00	
2662	Nebenkosten	-312,00	
2663	Raumnebenkosten	-394,00	
	Ausgaben Raumkosten		-3.056,00
	Übrige Ausgaben		
2701	Bürobedarf	-902,23	
2702	Porto, Telefon	-1.771,00	
2703	Internetkosten	-88,34	
2705	Aufwand für Verwaltung Kommunen	-4.801,71	
2753	Versicherungen, Beiträge	-4.218,47	
2800	Mitgliederpflege	-1.164,52	
2802	Geschenke, Jubiläen, Ehrungen	-102,00	
2810	Repräsentationskosten	-5.949,23	
2894	Rechts- und Beratungskosten	-3.002,00	
2895	Buchführungskosten	-847,00	
2900	Sonstige Kosten	-678,20	
	Summe Übrige Ausgaben		-23.524,70
A. 3	Einstellung in Freie Rücklagen		
			-15.195,00
	Jahresfehlbetrag Ideeller Bereich		-13.169,86

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr/EUR
B.	Zweckbetrieb		
B.1	Einnahmen		
6500	Zuschuss Landkreis Esslingen	1.434.659,97	
6504	Mietzuschuss Geschäftsräume	20.010,00	
6505	Zuschuss Projekt KitaEinstieg	26.336,46	
6560	Sonstige Erlöse	179,00	
	Einnahmen gesamt		1.481.185,43
	Erträge aus Verbrauch/Auflösung von Rücklagen		
3957	Erträge Verbrauch Rücklage für Umzugskosten	23.512,18	
	Erträge gesamt		23.512,18
	Summe Einnahmen Zweckbetrieb		1.504.697,61
B.2	Ausgaben		
	Löhne und Gehälter		
6700	Gehälter	-913.475,15	
	Gehälter Projekt KitaEinstieg	-12.229,71	
6705	Sonstige Personalkosten	-320,07	
6706	Krankengeldzuschüsse	13.654,24	
6715	Aushilfslöhne	-26.864,51	
6716	Pauschale Steuern für Aushilfen	-522,39	
6760	Freiwillige soziale Aufwendungen LSt-frei	-10.395,39	
	Löhne und Gehälter gesamt		-950.152,98
	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		
6750	Gesetzliche Sozialaufwendungen	-187.796,72	
	Gesetzl. Sozialaufwendungen Projekt KitaEinstieg	-3.234,50	
6752	sozialer Aufwand Krankenkassenumlage	-22.700,12	
6751	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	-7.081,19	
6777	Ausgleichsabgabe SchwerbehindertenG	-1.500,00	
6752	Aufwendungen für Altersversorgung	-19.866,74	
6776	Pauschale Steuer für Versicherungen	-388,92	
	Soziale Abgaben und Aufwendungen gesamt		-242.568,19
	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		
6780	Abschreibungen auf Sachanlagen	-3.445,43	
6785	Sofortabschreibung GWG	-2.512,42	
	Abschreibungen gesamt		-5.957,85
	Raumkosten		
6830	Miete	-66.636,00	
6831	Nebenkosten	-18.589,15	
6832	Raumnebenkosten	-11.427,22	
6834	Instandhaltung betriebliche Räume	-902,45	
6835	Arbeitssicherheit	-223,07	
	Raumkosten gesamt		-97.777,89
	Versicherungen, Beiträge und Abgaben		
6848	Versicherungen	-327,86	
6849	Beiträge	-419,76	
	Versicherungen, Beiträge und Abgaben gesamt		-747,62

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr/EUR
	Werbe- und Reisekosten		
6800	Werbekosten	-5.869,15	
6801	Aufmerksamkeiten	-4.574,00	
6822	Reisekosten Arbeitnehmer	-5.676,59	
6821	Reisekosten AN Übernachtungsaufwand	-69,00	
	Werbe- und Reisekosten gesamt		-16.188,74
	Verschiedene betriebliche Kosten		
6836	Reparatur Geschäftsausstattung	-2.292,19	
6837	Wartungskosten für Hard- und Software	-13.056,42	
6839	Fremdleistungen Datenschutz	-2.732,10	
6838	Projekt KitaEinstieg	-5.863,50	
6840	Porto	-2.240,20	
6841	Telefon	-7.049,38	
6842	Internetkosten	-348,37	
6843	Bürobedarf	-4.013,74	
6844	Kopierkosten	-3.602,90	
6845	EDV-Kosten	-3.473,78	
6846	Fachliteratur	-365,80	
6847	Fortbildungen	-5.520,31	
6864	Rechts- und Beratungskosten	-2.028,55	
6866	Buchführungskosten	-8.650,72	
6870	Nebenkosten des Geldverkehrs	-3,20	
6855	Sonstige Kosten	-5.235,87	
6863	Abgänge Sachanlagen Restbuchwerte	-366,00	
	Verschiedene betriebliche Kosten gesamt		-66.843,03
	Summe Ausgaben Zweckbetrieb		-1.380.236,30
B.3	Einstellung in Rücklagen für Investitionen		0,00
	Jahresüberschuss Zweckbetrieb		124.461,31
A	Jahresfehlbetrag Ideeller Bereich		-13.169,86
B	Jahresüberschuss Zweckbetrieb		124.461,31
	Vereinsergebnis		111.291,45

Veröffentlichungen aus dem Jahr 2020

Filder-Zeitung, 15.10.20

Leinfelden-Echterdingen

Rückenwind für neue Kindertagespflege

Die Stadt finanziert für mindestens fünf Jahre die Miete von 12600 Euro pro Jahr. Außerdem bezahlt Leinfelden-Echterdingen der Kindertagespflegereinrichtung „Schneckenhäuschen“ den Umbau der Räume im Provenceweg in Leinfelden. Dafür könnten rund 63 000 Euro notwendig sein. Hinzu kommen 17000 Euro für eine Erstausrüstung, etwa mit Mobiliar und Spielgeräten. Einen entsprechenden Beschluss fällte der Verwaltung und Sozialausschuss des Gemeindefrats am vergangenen Dienstag in der Sitzung einstimmig. In der Einrichtung sollen bis zu zwölf Kinder, höchstens davon gleichzeitig, von den Betreuerinnen Johanna Schadt und Ingrid Windschagl aufgenommen werden. Die Eröffnung der Einrichtung ist im Januar des nächsten Jahres vorgesehen.

Filderzeitung, 28.01.20



Tageseltern betreuen bis zu fünf Kinder bei sich zu Hause, im Zuhause der Kinder oder in anderen geeigneten Räumen. Foto: Haltpoint/Tageselternverein Esslingen 00

Tageseltern in L.-E. haben viele Vorteile

Filder Die Kommune tut viel für eine optimale Betreuung von Kindern, sagt Sibylle Schober. Sie muss es wissen, denn sie ist die Geschäftsführerin des Tageselternvereins Kreis Esslingen. Dieser feiert sein zehnjähriges Bestehen. Von Alexandra Kratz

Der Tageselternverein im Landkreis Esslingen feiert sein zehnjähriges Bestehen. In dieser Zeit habe er sich zu einem konstanten und verlässlichen Ansprechpartner für alle Beteiligten entwickelt, sagt die Geschäftsführerin Sibylle Schober. Der Verein ist für 44 Kommunen zuständig. Acht Beratungsstellen gewährleisten kurze Wege. Auch in Filderstadt und Leinfelden-Echterdingen profitieren viele Familien von dem Angebot. Die politisch Verantwortlichen wissen dazu zu schätzen, insbesondere in L.-E.; dort bekommen Tagesmütter und -väter so viel Unterstützung wie in keiner anderen Kommune im Landkreis.

Welche Vorteile bietet die Kindertagespflege?

Tagesmütter und -väter betreuen bis zu fünf Kinder im Alter bis zu 14 Jahren bei sich zu Hause, im Zuhause der Kinder oder auch in anderen geeigneten Räumen. Die Kindertagespflege bietet Eltern bessere Chancen, eine passgenaue Betreuung zu

Schlaf- und Essgewohnheiten des Kindes, so die Geschäftsführerin. Zudem betreuen Tageseltern auch Kinder, die jünger als ein Jahr sind. Das biete nahezu keine Kindertagesstätte an. Viele Eltern würden die Betreuung im familiären Rahmen, also in kleinen Gruppen mit meist nur einer Bezugsperson, sehr schätzen. Doch auch die Kommunen profitieren. Denn für sie ist der Tageselternverein ein verlässlicher Partner beim Ausbau der Kinderbetreuung, sagt Schober.

Was macht Leinfelden-Echterdingen zur Modellgemeinde?

Grundsätzlich ist die Kindertagespflege eine Aufgabe des Landkreises. Dieser ist auch für die Finanzierung zuständig. In L.-E. haben sich die Verantwortlichen aber schon 2007 und damit sehr früh dazu bereit erklärt, die Sache selbst in die Hand zu nehmen, also Ansprechpartner zu sein und den Zahlungsweg selbst abzuwickeln. „Damit sind die Wege für alle Beteiligten kürzer, und auch das Geld fließt

Urlaub und Krankheit bis hin zur Finanzierung von Erste-Hilfe-Kursen. Auch diesem Beispiel sind mittlerweile viele Kommunen gefolgt. Insbesondere Filderstadt, Neuhausen und Aichtal hätten sich stark an das Modell L.-E. angelehnt, sagt Schober. Nur sehr wenige Kommunen im Landkreis würden noch eigene Finanzierungsmodelle verfolgen, und mit diesen sei der Tageselternverein im Gespräch. Doch es geht nicht allein ums Geld, sondern auch um ideale Unterstützung. L.-E. mache keinen Unterschied zwischen der institutionellen Betreuung und Tageseltern und bringe Letzteren damit eine besondere Wertschätzung entgegen, sagt Schober und ergänzt: „Das motiviert und verbessert weiter die Qualität.“ Im Mai 2018 präsentierte der Tageselternverein Esslingen das „Erfolgsmodell L.-E.“ sogar auf einem Bundeskongress zum Thema „Qualität in der Kindertagespflege“.

Was wünscht sich der Tageselternverein für die Zukunft?

sie sich, dass der Lohn für Tageseltern, der Anfang 2019 auf 6,50 Euro die Stunde angehoben wurde, kontinuierlich überprüft und an Preissteigerungen angepasst werde – so wie in anderen Branchen auch. „Darüber hinaus wollen wir ein verlässlicher Kooperationspartner für die Kommunen und ein attraktiver Arbeitgeber bleiben“, sagt die Geschäftsführerin.

Wie feiert der Verein seinen zehnten Geburtstag?

Der Verein möchte mit allen Beteiligten feiern. Darum lud er bereits im Dezember Tageseltern zu einem Fachtag in Heilbronn ein. Für Mai plant er eine Aktionswoche für Eltern und Kinder. Im Herbst soll es in allen 44 Kommunen im Landkreis Laternenumzüge geben.

Wer möchte Tagesmutter oder Tagesvater werden?

Beim Tageselternverein Esslingen waren zum Stichtag 31. Dezember 2019 insgesamt 431 Tageseltern gemeldet, die 1451

Denkendorfer Gemeindeanzeiger, 23.01.20

Gemeinde Denkendorf (Druckversion) Startseite | Gemeinde & Politik | Aktuelles

Geschäftsstelle des Tageselternverein Kreis Esslingen e.V. zieht im Februar ein

Die Gemeinde hat die Räume im Erdgeschoss des Gebäudes Karlstraße 6 an den Tageselternverein Kreis Esslingen e.V. verpachtet. Die Geschäftsstelle des Vereins wird im Februar einziehen. Aktuell werden die dafür erforderlichen Umbauarbeiten durchgeführt. Letzte Woche besichtigten die Tageselternverein-Geschäftsführerin Sibylle Schober und ihr Team die Räumlichkeiten gemeinsam mit dem beauftragten Architekten Günther Ludwig und Ortsbauamtsleiter Michael Heidrich. Am Tag der Baustellenbegehung wurden Tapezierarbeiten und Trockenbauarbeiten durchgeführt. Bereits Anfang Februar werden die Arbeiten abgeschlossen sein und das Team des Tageselternvereins umziehen.



Letzte Woche die neuen Büroräume.

Eßlinger Zeitung, 04.20

Tageselternverein ist in seine neue Geschäftsstelle gezogen

Denkendorf: Gemeinde hat das Erdgeschoss im Gebäude Karlstraße 6 neben dem Rathaus für den Verein umgebaut

Die Gemeinde Denkendorf hat die Räume im Erdgeschoss des Gebäudes Karlstraße 6 an den Tageselternverein Kreis Esslingen verpachtet. Zuvor hat sie das Erdgeschoss des Gebäudes umgebaut. Die Umbauarbeiten sind mittlerweile abgeschlossen, und der Verein hat seine neuen Büroräume bezogen.

Bürgermeister Ralf Barth besuchte die neue Geschäftsstelle des Tageselternvereins in der Nachbarschaft des Rathauses. Die Räumlichkeiten sind alle modern ausgestattet. Dem Tageselternverein stehen ein großer Besprechungssaal, drei identisch große Einzelbüros und eine Küche zur Verfügung. Zudem hat die Geschäftsstelle einen großen hellen Empfangsbereich. „Wir hoffen auf gute Nachbarschaft

und treuen uns, dass wir sie als neue Nachbarn bei uns in Denkendorf begrüßen dürfen“, sagte Bürgermeister Ralf Barth zu der Tageselternverein-Geschäftsführerin Sibylle Schober.

Der Tageselternverein Kreis Esslingen ist ein Verein zur Kindertagespflege im Landkreis Esslingen. Er ist eine vom Landkreis und den Kommunen anerkannte und geförderte Einrichtung für die Betreuung von Kindern. Er arbeitet im Auftrag des Kreisjugendamts Esslingen. Die Tageseltern übernehmen in vielen Kommunen eine wichtige Aufgabe, wenn die Betreuungsplätze nicht ausreichen. Sie sind aber auch generell eine Alternative zu Kindergärten, Kitas und der kommunalen Schölerbetreuung. Als ergänzendes und gesetz-



Bürgermeister Ralf Barth besucht Geschäftsführerin Sibylle Schober

Foto: oib

lich anerkanntes Betreuungsangebot für Kleinkinder, Kindergartenkinder und Schüler gibt es Tagesmütter und Tagesväter für Kinder vom Babyalter bis 14 Jahren, auch in Denkendorf.

Besonders für Kinder unter drei Jahren ist das familiäre Umfeld und die Bindung an eine konstante Bezugsperson neben der Flexibilität ein wichtiger Faktor bei der Entscheidung für die Betreuung durch Tagesmütter. Eltern sind aus beruflichen Gründen zunehmend auf Betreuung außerhalb der Regelöffnungszeiten der Kindertageseinrichtungen und der Schulbetreuung angewiesen. Gerade für Eltern, die beruflich oder ehrenamtlich am Wochenende arbeiten, ist die flexible Betreuung wichtig. (mf)

Nürtinger Zeitung, 07.05.20

Tageseltern warten auf ihr Geld

In der Corona-Krise dürfen Tageseltern ihren Beruf nicht ausüben – statt der Soforthilfe springt der Landkreis ein

Seit Wochen sind Kindergärten und Kitas geschlossen, auch die Tageseltern im Landkreis haben die Betreuung einstellen müssen. Damit fällt für viele eine wichtige Einnahmequelle weg. Statt Soforthilfe vom Staat wurde eine andere Lösung gefunden: Sie bekommen 80 Prozent der fälligen Geldleistung von den Landkreisen. Das klappt jedoch nicht immer wie geplant.

VON PHILIP SANDROCK

Seit fast zwei Monaten gibt es keine organisierte Kinderbetreuung mehr. Wegen des Coronavirus haben Kitas und Schulen zu und auch die Tageseltern fallen als Betreuungskräfte aus: Sie mussten ebenfalls in die Corona-Zwangspause.

Das Besondere: Anders als Erzieherinnen und Lehrkräfte, die als Angestellte oder Beamte ihre Bezüge weiter bekommen, arbeiten Tageseltern als Selbstständige. Keine Betreuung bedeutet für sie: keine Einnahmen. Zumal auch die Elternbeiträge während der Schließung nicht mehr eingezogen werden.

Zunächst habe es Verwirrung gegeben, weil niemand etwas wusste, ist von Tageseltern zu hören. Die Kommunikation sei schlecht gewesen. Beim Tageselternverein und beim Landratsamt, dort ist das Jugendamt für die Abrechnung mit den Tageseltern verantwortlich, seien die Ansprechpartner schwer bis gar nicht erreichbar gewesen. „Man fühlt sich da komplett allein gelassen“, fasst es eine Tagesmutter aus Nürtingen zusammen. Zumal auch, bedingt durch die Corona-Krise, so manches bei den Ämtern liege geblieben sei. So schildert die Tagesmutter, dass Erstanträge nicht bearbeitet wurden, die schon aus den ersten beiden Monaten des Jahres stammen. Dadurch seien allein ihr einige Tausend Euro an Einnahmen entgangen. So ergebe es auch etlichen anderen Tagespflegepersonen, bestätigt Jana Lux. Sie ist stellvertretende Geschäftsführerin des Tageselternvereins im Landkreis Esslingen. In den WhatsApp-Gruppen der Tageseltern werde hitzig über das Thema diskutiert.

„Es gibt einige Tageseltern, die darüber nachdenken aufzuhören“, sagt die



EBlinger Zeitung, 05.20

Tagesmütter dürfen bis zu fünf Kinder betreuen.

Nürtinger Tagesmutter. Doch das könnte erhebliche Auswirkungen auf die Kinderbetreuung im Landkreis haben: insgesamt betreuen 435 Tagespflegepersonen 1494 Kinder im Alter zwischen einem und 13 Jahren. „Im Durchschnitt betreut eine Tagespflegeperson 3,5 Kinder“, sagt Lux. Höchstens fünf dürfen gleichzeitig bei der Tagesmutter oder -vater sein. Brüche auch nur ein Teil dieses Betreuungsangebots weg, ließe es sich nur schwer von den Kreisgemeinden auffangen – denn vielerorts sind die Kindergartenplätze knapp und die für Kinder unter drei Jahren sogar regelrecht Mangelware. „Die Betreuung durch Tageseltern ist viel flexibler, als es eine normale Kindertageseinrichtung sein kann“, sagt Lux. So gebe es Tagesmütter, die Kinder, beispielsweise bei Schichtarbeit der Eltern in Krankenhäusern, auch über Nacht bei sich aufnehmen. Das sei sonst nur in speziellen Kitas möglich und die ganz große Ausnahme.

Die Tageseltern werden wie Eltern zuhause statt

Landkreis der Geld

Deshalb Landkreise dem Landes gesichert ist. Ausfall der Kosten über auch ein Teil. Weil die Beten, sei im April der we abgerechnet. Doch statt fünf Tage

Wohnung als Kita

Ostfildern: Tagespflege im Scharnhauser Park

Der Verwaltungsausschuss des Ostfilderner Gemeinderats hat im Umlaufverfahren der Einrichtung einer Wohnung für die Kindertagespflege zugestimmt. Die Investition beläuft sich auf 20 500 Euro. Die Kindertagespflege ist in der Stadt seit vielen Jahren ein fester Bestandteil im Bereich der Kinderbetreuung. „Insbesondere die Kinder im Kleinkindalter bis zu drei Jahren werden in der Kindertagespflege in einem familienähnlichen Umfeld betreut“, heißt es in der Vorlage dazu. Die Tagespflegeplätze werden über den Tageselternverein (TEV) im Landkreis Esslingen vermittelt, die Stadt unterstützt die Tagespflegepersonen und den Verein als Kooperationspartner.

120 Quadratmeter Fläche

In der Regel werden die Kinder im Haushalt der Tagespflegeperson, in einigen Fällen auch im Haushalt der Eltern, durch so genannte Kinderfrauen betreut. Nach dem Beschluss des Verwaltungsausschusses wird nun erstmals in der Stadt eine Tagespflege in „anderen geeigneten Räumlichkeiten“ eingerichtet. Dafür stellt die Stadt den Tagespflegepersonen eine Wohnung in der Geschwister-Scholl-Straße im Scharnhauser Park unentgeltlich zur Verfügung. Die Küche in der rund 120 Quadratmeter großen Wohnung wird von der Stadt entsprechend ausgestattet. Dafür sind rund 10 500 Euro veranschlagt worden. Zudem erhalten die in der Wohnung arbeitenden Tagespflegepersonen einen Betrag von 10 000 Euro für die Grundaus-

Mietkosten in Höhe von 1000 Euro und einer Nebenkostenpauschale von 200 Euro übernimmt ebenfalls die Stadt. Die Verwaltung schließt mit den Tagespflegepersonen eine Vereinbarung zur Nutzung der Wohnung.

Betreuung ab September

Das Angebot soll eine Betreuung für neun Kinder in der Zeit von Montag bis Freitag von 7 bis 17 Uhr abdecken. „In Einzelfällen kann dieser Zeitraum individuell erweitert werden“, heißt es in der Vorlage dazu. Übernachtungen seien jedoch nicht vorgesehen. Die Verwaltung rechnet derzeit damit, dass mit der Betreuung in der Tagespflege in den Räumlichkeiten im September begonnen werden kann.

Die „Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumlichkeiten“ fußt auf einem Konzept, in dem sich Tagespflegepersonen, Tageselternverein, Kommunen oder andere Kooperationspartner gemeinsam engagieren. Die Planung, Koordination und Durchführung des Projekts liegt in der Hand des Tageselternvereins im Landkreis Esslingen.

Grundlage für diese Konzeption ist eine vom Tageselternverein und dem Träger der öffentlichen Jugendhilfe erarbeitete Rahmenkonzeption, in der die Bedingungen für die Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen im Landkreis festgelegt worden sind, wie die Anzahl der Kinder und die Qualifikation der Tagespflegepersonen, die Räumlichkeiten, Hygienekonzepte und weiteres. Mit dieser

Nürtinger Zeitung, 30.04.20



In der Alten Schule in Oberboihingen treffen sich Tagesmütter aus Oberboihingen und Untertisingen normalerweise regelmäßig mit ihren Kindern und Tageskindern. Das Bild wurde vor der Corona-Epidemie aufgenommen.

Tagesmütter suchen neue Mitarbeiterinnen

Qualifizierungskurse laufen derzeit online

OBERBOIHINGEN (pm). Tagesmütter betreuen bis zu fünf Kinder im Alter von Null bis 14 Jahren bei sich daheim, im Zuhause der Kinder oder auch in anderen geeigneten Räumen. Die familiäre Betreuung eignet sich für Säuglinge und Kleinkinder ebenso wie für ältere Kinder in Ergänzung zu Kindergarten oder Schule. Die Betreuungszeit kann nach Bedarf vereinbart werden und bietet Eltern so die Chance, Familie und Beruf besser unter einen Hut zu bringen.

Die Kindertagespflege wird vom Landkreis und der jeweiligen Gemeinde auch finanziell gefördert. Die Gemeinde Oberboihingen beispielsweise stellt den Tagesmüttern in der Alten Schule einen

Raum für Netzwerktreffen zur Verfügung. Hier treffen sich Tagesmütter aus Oberboihingen und Untertisingen regelmäßig mit ihren Kindern und Tageskindern. Ziel der Treffen ist auch, sich bei Urlaub oder Krankheit besser vertreten zu können.

Damit auch nach der Corona-Zeit und im Vertretungsfall genügend Betreuungsplätze zur Verfügung stehen, werden neue Tagespflegepersonen in Nürtingen und Umgebung gesucht. Qualifizierungskurse werden derzeit online angeboten.

■ Nähere Informationen gibt es beim Tageselternverein Kreis Esslingen, www.tageselternverein-kreis-ess.de

Nürtinger Zeitung, 08.07.20

Tageseltern atmen auf

Seit dieser Woche ist auch die Kindertagespflege wieder im Regelbetrieb

Seit dieser Woche betreuen die Tageseltern wieder alle Tageskinder. Bereits zu Beginn des Betreuungsverbots ab 17. März konnten alle Tageskinder, deren Eltern in systemrelevanten Berufen tätig waren, in der Kindertagespflege einen Notfallbetreuungsplatz erhalten.

(pm). Durch das hohe Engagement der Tagespflegepersonen im Landkreis Esslingen war es auch in den darauffolgenden Wochen möglich, die kontinuierlich steigende Nachfrage nach Notfallbetreuungen in allen 44 Kommunen des Landkreises zu decken. Die Vorstandsvorsitzende des Tageselternvereins Esslingen, Judith Hofmeyer, bedankte sich in einem Schreiben an die Tagespflegepersonen.

Bereits in der zweiten Hälfte konnten viele Eltern mit ihrer eingeschränkten Regelbetreuung in der Kindertagespflege nutzen und Tagesväter war es im Juli erlaubt, maximal

konstanten Gruppen zu betreuen. In einigen Fällen bedeutete dies jedoch auch, dass Tageskinder nicht zu ihrer gewohnten Betreuungsperson zurückkehren konnten.

Tagespflegepersonen dürfen in der Regel bis zu fünf Kinder gleichzeitig und bis zu acht Kinder im Platzsharingverfahren betreuen. Genau dieses Platzsharing war bis Ende Juni untersagt. Seit dem 29. Juni sind die Türen für alle Tageskinder wieder geöffnet. Eltern und Tagespflegepersonen freuen sich, dass Normalität unter Pandemiebedingungen einkehrt.

Der Kreis ersetzt den
Vollständig auf 80 Prozent
Amtsblatt LE, 24.07.20

Tagespflege unter Pandemie-Bedingungen Kontakt gehalten mit kreativen Lösungen

Mehr als 100 Kinder im Alter zwischen einem und 14 Jahren werden in LE von Tageseltern – meist Tagesmüttern – betreut, auch sie sind von der Corona-Pandemie

Der Aufwand ist für die Tagesmütter aufgrund der Hygienebestimmungen gestiegen. „Nachdem die Kinder nach Hause gegangen sind, müssen wir jeden Tag die Zimmer komplett reinigen und desinfizieren“, sagt Wüst. Und das unbezahlt in der Freizeit, auch die Reinigungsmittel müssen besorgt werden. „Was am Anfang gar nicht einfach war“, wie die Tagesmutter ergänzt. Die Zeit der Schließung sei genutzt worden, um Räume zu renovieren oder auch den Sandkasten neu herzurichten, wofür der städtische Beitrag in Höhe von 50 Euro pro Monat und Kind genutzt wurde. Um den Kontakt zu den Kindern zu halten, wurden auch neue Wege eingeschlagen. „Wir haben Videoschaltungen und WhatsApp genutzt, auch Kreativ-Tonies besungen und bespielt“, sagt sie und ist froh, dass keine der Tagesmütter in dieser Zeit abgesprungen ist.

> Infos zum Tageselternverein Esslingen unter <https://tev-kreis-es.de>



Kornelia Wüst und andere Tagesmütter waren während der Corona-Pandemie ein wichtiger Teil der Kinderbetreuung. Schließzeiten wurden für Renovierungen genutzt. Um den wichtigen Kontakt zu den Kindern zu halten, wurde auch auf Whatsapp und Videoschaltungen gesetzt. Fotos: Wüst

stark betroffen gewesen, wie Kornelia Wüst sagt. Sie betreut im Normalfall selbst sechs Kinder und ist im Beirat des Tageselternvereins. „Wir waren gleich nach Beginn der Corona-Pandemie an der Notbetreuung beteiligt und haben die Kinder von Eltern übernommen, die in systemrelevanten Berufen tätig waren“, sagt sie. Man habe sich dabei gegenseitig ausgeholfen, da entsprechend der gesetzlichen Vorgaben eine Durchmischung der maximal fünf Kinder in den Gruppen nicht erlaubt war. „Die Bestimmung ist seit Ende Juni aufgehoben, wird sind jetzt im Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen“, ergänzt Wüst, die seit 16 Jahren für den Verein Kinder betreut.



schließungsbedingt nicht erbrachten Leistungen an Tagespflegepersonen den noch eine laufende Geldleistung von 80 Prozent der ansonsten Zahlungen bewilligt.

Eine Kommune im Landkreis hat zudem bis jetzt die Entscheidung getroffen, den Differenzbetrag Prozent aus kommunalen Mitteln als Freiwilligkeitsleistung an die Tageseltern auszubehalten. Bürger Klaus Däschler aus Neidlingen persönlich an alle Tagespflegepersonen die Kinder aus Neidlingen betreuern. „Wir als Gemeinde Neidlingen sind gerade in dieser schwierigen Zeit sehr Wertschätzung für Ihre engagierte Arbeitsleistung zum Ausdruck bringen.“ Weitere Kommunen im Landkreis Esslingen sind aktuell dabei, sich einen ähnlichen Schritt anzuschließen. All dies zeigt die Wertschätzung der Tagespflegepersonen geschätzt wird.

in fast 1500 Kinder
Tagespflegepersonen im
Landkreis Esslingen. Näheres unter
www.kreis-es.de

Eßlinger Zeitung, 09.07.20

Tageseltern können wieder alle Kinder betreuen

Seit dieser Woche können auch Tageseltern Kinder wieder im Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen betreuen. Allerdings konnten bereits zu Beginn des Betreuungsverbots für Tagesmütter und Tagesväter ab 17. März alle Tageskinder, deren Eltern in systemrelevanten Berufen tätig waren, in der Kindertagespflege einen Notfallbetreuungsplatz erhalten. Das teilt der Tageselternverein Kreis Esslingen mit. Durch das hohe Engagement der Tagespflegepersonen im Landkreis Esslingen sei es auch in den darauffolgenden Wochen möglich gewesen, die kontinuierlich steigende Nachfrage nach Notfallbetreuungen in allen 44 Kommunen des Landkreises zu decken.

Bereits in der zweiten Maihälfte konnten viele Eltern ihre Kinder dann im eingeschränkten Regelbetrieb in der Kindertagespflege betreuen lassen. Tagesmüttern und Tagesvätern war es ab diesem Zeitpunkt erlaubt, maximal fünf Kinder in konstanten Gruppen zu betreuen. In einigen Fällen habe dies jedoch auch bedeutet, dass Tageskinder nicht zu ihrer gewohnten Betreuungsperson zurückkehren konnten, heißt es vom Tageselternverein. Denn Tagespflegepersonen dürfen in der Regel bis zu fünf Kinder gleichzeitig und bis zu acht Kinder im Platzsharing-Verfahren betreuen. Genau dieses Platzsharing war bis Ende Juni jedoch untersagt.

Wochenlanger Spagat für Eltern

Seit dem 29. Juni sind die Türen für alle Tageskinder wieder geöffnet. Die vergangenen Wochen hätten die Eltern oft vor einen fast unlösbaren Spagat zwischen Kinderbetreuung und eigener Berufstätigkeit gestellt, heißt es vom Tageselternverein. Doch auch Tagesmütter und -väter seien mit der Frage konfrontiert gewesen, wie sich die Einkommenssituation entwickeln wird. Der Landkreis Esslingen habe eine laufende Geldleistung in Höhe von 80 Prozent der ansonsten fälligen Zahlungen bewilligt, so der Verein. Zudem habe die Kommune Neidlingen die Entscheidung getroffen, den Differenzbetrag von 20 Prozent aus kommunalen Mitteln als Freiwilligkeitsleistung auszubehalten. Weitere Kommunen im Landkreis prüften derzeit einen ähnlichen Schritt.

Der Tageselternverein Kreis Esslingen ist eine vom Landkreis und den Kommunen anerkannte und geförderte Einrichtung. Seit fast 30 Jahren gibt es das Angebot zur Kindertagespflege im Landkreis Esslingen. Aktuell werden fast 1500 Kinder bei über 430 Tagespflegepersonen im Landkreis Esslingen betreut. Die Aufgaben des Tageselternvereins sind unter anderem die Beratung von Eltern und Tagespflegepersonen in allen Fragen der Kindertagespflege, die passgenaue Vermittlung von geeigneten Tagespflegepersonen, die Überprüfung der Eignung von Tagespflegepersonen, die fachliche Begleitung der Betreuungsverhältnisse und die Gewinnung von geeigneten Tagespflegepersonen. (red)

Stuttgarter Nachrichten, 24.07.20

Tagesmütter wünschen sich mehr Anerkennung

Die Tagesmutter Cornelia Wüst hat die Corona-Krise gut gemeistert. Was aber, wenn die zweite Welle kommt? Von Götz Schultheiss

Während Kitas und Schulen ist während der Corona-Krise laufend die Rede, aber über die Tagesmütter wird wenig gesprochen. „Wir haben uns während des Shutdowns in der Notbetreuung um Kinder gekümmert, deren Eltern in systemrelevanten Berufen arbeiten, die also zum Beispiel Ärzte sind, und dies, obwohl damals unbekannt war, ob von Kindern ein erhöhtes Risiko ausgeht“, sagt Cornelia Wüst. Die Tagesmutter, die in Oberreichen normalerweise sechs Kinder im Alter zwischen zwei und elf Jahren betreut, ist mit ihrer Arbeit mehr als zufrieden: „Es ist einer der schönsten Berufe, die es gibt, und eine Arbeit, die es ermöglicht, Familie und Beruf miteinander zu vereinbaren. Wir sind in der Öffentlichkeit aber zu unbekannt. Das ist schade.“

Die Zeit des Betreuungsverbots hat die Tagesmutter für Umbauten in der Wohnung genutzt: „Es kam ein neuer Boden rein, Wände wurden gestrichen, und wir haben ein Ballbad und einen neuen Sandkasten angeschafft.“ Stets hat Cornelia Wüst auch im Umbau-Stress den Kontakt zu den Familien der Kinder gehalten. „Ich habe sie mit Video-Botschaften auf dem Laufenden gehalten und Kindern auch Lieder gesungen und ihnen die Mittagsrituale geschickt.“ Kinder, sagt sie, nähmen jede Veränderung wahr, man müsse sie in alles einbeziehen, damit man sie mitnehmen könne. „Deshalb konnten sie nach der langen Pause ohne Eingewöhnung wieder einsteigen.“

Die sich laufend ändernden Verordnungen während der Corona-Krise seien sehr schwer zu lesen gewesen. „Wir sind ja keine Juristen, sondern Pädagogen. Da ist uns aber die gute Zusammenarbeit mit der Stadt entgegengeworfen. Die Fachbetreuung, aber auch vereinbarte Regeln, die den Umgang mit der Kindertagesbetreuung regeln, sind für uns sehr hilfreich.“

mit Rat unter die Arme gegriffen. „Wir wussten damals ja nicht, ob wir unser Geld weiter bekommen, aber die Stadt hat sofort pro Kind eine Pauschale bezahlt. Deshalb konnten wir überhaupt erst die Renovierung angehen.“ Tagesmütter, wüsch sich Cornelia Wüst, sollten in der Gesellschaft mehr Wertschätzung und Wertschätzung erfahren. „Eine finanzielle Aufstockung für die Zeit, die ich für die Flächendesinfektion brauche, wäre auch willkommen“, sagt sie. Außerdem wüsste sie gerne, wie es bei ihr finanziell aussähe, falls eine zweite Corona-Welle käme: „Es wäre gut, wenn ich erfahren würde, ob ich dann auch 80 Prozent der Einnahmestruktur bekomme oder.“



„Die Kinder sind schließlich auf meine Mimik angewiesen.“

Amtsblatt LE, 23.10.20

Neues Angebot in der Kinderbetreuung

Die Stadt unterstützt die Eröffnung einer neuen Kinderbetreuungseinrichtung am Provencweg in Leinfelden. Dort wollen zwei Tagespflege-Frauen in eigens dafür angemieteten Räumen – TiagR (Tagespflege in anderen geeigneten Räumen) genannt – bis zu zwölf Betreuungsplätze anbieten, in denen maximal neun Kinder gleichzeitig betreut werden können. Grundlage dafür ist eine vom Tageselternverein im Kreis Esslingen und dem Landkreis als Träger der öffentlichen Jugendhilfe erarbeitete und abgestimmte Rahmenkonzeption.

Die Kommune unterstützt den Umbau der „Schneckenhäuschen“ genannten Räume mit 63.000 Euro und beteiligt sich zudem an der Erstaussstattung mit bis zu 17.000 Euro. Zudem finanziert sie für mindestens fünf Jahre die Warmmiete. Die Stadträte unterstützen diese Form der Tagespflege.

ckenhäuschen sollen ausschließlich Kinder aus der Stadt einen Platz bekommen.



Im Rahmen der Aktion HelferHerzen hat der dm-Markt Leinfelden einen Teil des Tagesumsatzes am Aktionstag dem Tageselternverein Esslingen zukommen lassen. Die Tageseltern werden die knapp 673 Euro für den Kauf von Spielzeug und Materialien verwenden, die den in der TiagR betreuten Kindern zugute kommen. Bürgermeister Dr. Carl-Heinz Danker im Namen der Stadt Leinfelden dankt den Tageseltern. Foto: Tageselternverein

Rundschau Ostfildern, 26.11.20

Eine Säule der Kinderbetreuung in Ostfildern wird gestärkt

Von kommandem Jahr an erhalten auch Tageseltern, die Nachwuchs im eigenen Haushalt betreuen, monatlich einen Zuschuss von 50 Euro für jedes Kind mit Hauptwohnsitz in Ostfildern.

Die Kindertagespflege ist in Ostfildern eine der Säulen der Kinderbetreuung. Knapp 100 Kinder aus der Stadt, zwei Drittel davon unter drei Jahren, wurden Ende September von 27 Tageseltern betreut. Insbesondere mit Blick auf die Jüngsten bietet dieses Angebot mit seinem familiären Rahmen, der engen Beziehung zur Tagespflegeperson und einer größeren Flexibilität in der zeitlichen Gestaltung der Betreuungszeiten viele Vorteile. Der Gemeinderat stimmte in seiner vergangenen Sitzung geschlossen dafür, Tagespflegepersonen, die Kinder im eigenen

Haushalt oder in anderen geeigneten Räumen betreuen, finanziell zu unterstützen.

Ab kommandem Jahr wird ihnen – analog zur Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen (TiagR) – für jedes Kind mit Hauptwohnsitz in Ostfildern eine monatliche Pauschale von 50 Euro gewährt. Damit sollen Aufwendungen für Spiel- und Büromaterialien sowie eventuell notwendige Renovierungen abgedeckt werden. Darüber hinaus werden zusätzliche Fortbildungskosten bis zu einem Betrag von 100 Euro pro Jahr erstattet. „Das ist ein wichtiges Signal an die Tagesmütter und Tagesväter. Damit wird deren Bedeutung unterstrichen“, sagte Oberbürgermeister Christof Bolay.

Die Stellungnahmen der Fraktionen: „Dieses Angebot ist eine wichtige Stütze in der Betreuung unserer Kinder“, sagte Mar-

gitta Sachs (CDU), die den Tageseltern für deren Engagement dankte. Ähnlich äußerte sich Stefanie Sekler-Dengler (SPD). Zudem ging sie auf die in administrativer Sicht notwendigen Schritte ein.

Großtagespflegestelle Apfelkörnchen

Aus einem alten Traum wurde 2020 Wirklichkeit: Die Tagespflegestelle „Apfelkörnchen“ hat den Betrieb aufgenommen. Längst nicht mehr in den Kinderschuhen



Zwei paar Augen für sieben paar Kinderbeine, das liegt so übersichtlich. Doch die beiden Tagesmütter Olga Klotz und Jasmin Willermuth haben mit dem kleinen Esslingerkindergarten in der Tagespflegestelle „Apfelkörnchen“ alle Hände voll zu tun, eine Aufgabe, die beiden wirklich Freude bereitet. Konzentration und Fokus sorgen für die Abwechslung zwischen kleinteiligen Angeboten und den letzten Minuten wertvoller Spielzeit an der Holztischgruppe, bevor es wieder zum nächsten Spielplatz geht.

„Die Bedingungen sind ideal“, sagt Willermuth und verweist auf den tollen Innenraum. Sie nennt die Gruppengröße von bis zu sieben Kindern gleichzeitig mit eigenen mehr im wöchentlichen Rhythmus, die sich in der Regel auf eine halbe Stunde beschränken. Zudem ist die große Autonomie der beiden Tagesmütter, eine Kindertagespflegestelle, die nicht selbstständig ist, ein weiterer wichtiger Punkt.

Die „Tagespflegestelle in anderen geeigneten Räumen“, kurz TiagR, ist eine Art in der Regel als Tagespflegestelle genutzt. Hier sind die Tagesmütter, die die Kinder betreuen, nicht als Tagespflegestelle, sondern als Tagespflegestelle. Die Tagesmütter sind in der Regel als Tagespflegestelle, die die Kinder betreuen, nicht als Tagespflegestelle, sondern als Tagespflegestelle.

zum im nächsten Absatz mit dem markanten Merkmal, ein Bausatz aus Holz, der die Kinder spielerisch mit der Natur verbindet. Die Tagesmütter sind in der Regel als Tagespflegestelle, die die Kinder betreuen, nicht als Tagespflegestelle, sondern als Tagespflegestelle.

Zu den Ausflügen kommen zwei gemeinsame Aktivitäten, ein Bausatz aus Holz, der die Kinder spielerisch mit der Natur verbindet. Die Tagesmütter sind in der Regel als Tagespflegestelle, die die Kinder betreuen, nicht als Tagespflegestelle, sondern als Tagespflegestelle.

Impressum
Hilfsmittel
Börke & Partner Steuerberater
Königsplatz 1, 71120 Stuttgart
Tel. 0714 3882200
Fax 0714 3882238
www.borke-partner.de

Impressum

**Verantwortlich**

Tageselternverein Kreis Esslingen e. V.
Karlstraße 6
73770 Denkendorf

Vertreten durch

Judith Hofmann-Trautwein

Autorinnen

Hanna Bauder, Lisa Beier, Bettina Grabowski,
Esther Härtel, Jana Lux, Sibylle Schober

Originalbeiträge

Barbara Ziegler-Helmer,
Amtsleiterin Kreisjugendamt des Landkreises Esslingen

Kontakt

Telefon 0711 673203-62
Telefax 0711 673203-65
geschaeftsstelle@tev-kreis-es.de
www.tageselternverein-kreis-es.de

Eintragung im Vereinsregister

Amtsgericht Esslingen
Registernummer VR 1809

Bankverbindung

KSK Esslingen-Nürtingen
IBAN DE91 6115 0020 0101 2876 43
BIC ESSLDE66XXX

Graphische Gestaltung

Atelier Rosenberger
www.atelier-rosenberger.de

Druck

Format Druck GmbH
500 Exemplare

Denkendorf, Oktober 2021



Geschäftsstelle
Karlstraße 6 | 73770 Denkendorf
Telefon 0711 673203-62
Fax 0711 673203-65
geschaeftsstelle@tev-kreis-es.de
www.tageselternverein-kreis-es.de

